



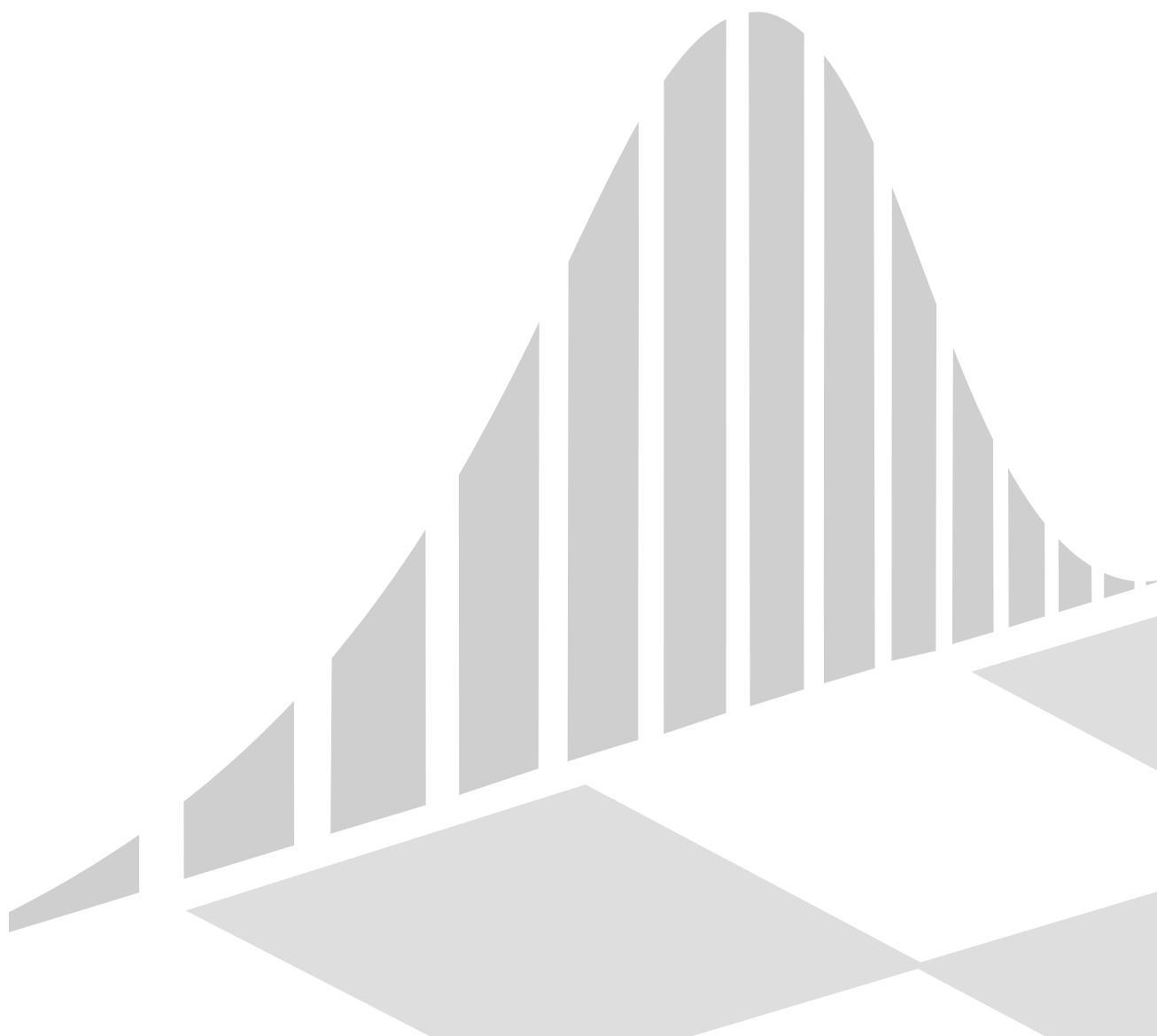
Kennziffer
A VI 2-5 j
2003

Statistische Berichte

Struktur der Bevölkerung und der Haushalte in Bayern im April 2003

Regionalergebnisse des Mikrozensus

Teil V der Ergebnisse der 1%-Mikrozensusaufnahme April 2003



Herausgegeben im
Mai 2004
Bestellnummer:
A62053 200300
Einzelpreis:
10,60 €

Bestellen im Internet

- **einfach**
- **kostengünstig**
- **zeitsparend**

Ab sofort können Sie unsere Veröffentlichungen im Internet bestellen. Das spart Ihnen und uns nicht nur Kosten, sondern auch Zeit. Schritt für Schritt werden Sie durch den Webshop geführt und geben die dort benötigten Angaben ein, welche selbstverständlich dem Datenschutz unterliegen.

Die Veröffentlichungen gibt es als

- Druckausgabe
- PDF-Datei (Tabellen meist zusätzlich in Excel)

Die Lieferung der elektronischen Veröffentlichungen erfolgt per

- E-Mail
- auf Diskette* oder
- auf CD-ROM*.

www.statistik.bayern.de



* Aufpreis auch bei kostenlosen Angeboten

Zeichenerklärung

0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	= Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	= nichts vorhanden	p	= vorläufiges Ergebnis
/	= keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug	r	= berichtiges Ergebnis
·	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	s	= geschätztes Ergebnis
x	= Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	= entspricht

Auf- und Abrundungen

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den Endsummen ergeben. Bei Aufgliederungen einer Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung
Herausgeber Neuhauser Straße 8, 80331 München
und Druck: Briefanschrift: 80288 München
Telefon: (089) 2119 255; Telefax: (089) 2119 607
E-Mail: vertrieb@statistik.bayern.de
Internet: <http://www.statistik.bayern.de>

© Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, bedürfen der Genehmigung des Herausgebers. In Druckwerken sind für nicht gewerbliche Zwecke Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsübersicht

Textteil	Seite
Vorbemerkungen	2
Begriffliche Erläuterungen	5
Abkürzungen	8
Übersicht der Regionen und der Regionsgruppen	9
Tabellenteil	
1. Bevölkerung in Bayern im Mai 2003 nach Beteiligung am Erwerbsleben	11
2. Bevölkerung in Bayern im Mai 2003 nach überwiegendem Lebensunterhalt	12
3. Bevölkerung und Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach monatlichem Nettoeinkommen	14
4. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Altersgruppen	16
5. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Stellung im Beruf	18
6. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Wirtschaftsbereichen und ausgewählten Wirtschaftsunterbereichen	20
7. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden	22
8. Abhängig Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Art des Arbeitsvertrages	23
9. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Berufsbereichen	24
10. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Wirtschaftsbereichen und Alter	26
11. Privathaushalte in Bayern im Mai 2003 nach ausgewählten Merkmalen	28
12. Privathaushalte in Bayern im Mai 2003 nach Staatsangehörigkeit der Bezugsperson	29
13. Privathaushalte in Bayern im Mai 2003 nach Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Bezugsperson	30
14. Privathaushalte in Bayern im Mai 2003 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen	31
15. Privathaushalte in Bayern im Mai 2003 nach Familienstand der Bezugsperson	32
16. Privathaushalte in Bayern im Mai 2003 nach Altersgruppen der Bezugsperson	33
17. Privathaushalte in Bayern im Mai 2003 nach Zahl der Kinder im Haushalt	34
18. Bevölkerung in Privathaushalten in Bayern im Mai 2003 nach Familienstand	35
19. Familien in Bayern im Mai 2003 nach Zahl der Kinder	36
20. Familien mit Kindern in Bayern im Mai 2003 nach Altersgruppen der Kinder	37
21. Familien in Bayern im Mai 2003 nach Beteiligung der Bezugsperson am Erwerbsleben	38
22. Familien in Bayern im Mai 2003 nach monatlichem Familiennettoeinkommen	39
23. Ehepaare, Alleinerziehende und Kinder in Bayern im Mai 2003 nach ausgewählten Merkmalen	40
24. Frauen in Bayern im Mai 2003 nach Erwerbsbeteiligung und Zahl der Kinder unter 18 Jahren	41
25. Erwerbstätige Frauen in Bayern im Mai 2003 nach Wochenarbeitszeit und Zahl der Kinder unter 18 Jahren	42
26. Kinder in Bayern im Mai 2003 nach Familientyp	43
27. Kinder unter 18 Jahren in Bayern im Mai 2003 nach Erwerbsbeteiligung der Mutter	44

Vorbemerkungen

Allgemeines

Im Rahmen des Mikrozensus werden jährlich in nach dem Zufallsprinzip ausgewählten Zählbezirken, die 1% der Bevölkerung repräsentieren, die dort wohnenden Haushalte zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. In Bayern werden dabei rund 120 000 Personen in etwa 1500 Gemeinden von fast 900 Interviewerinnen und Interviewern um Auskunft gebeten. Die Hauptaufgabe des Mikrozensus besteht darin, zwischen den großen Strukturhebungen, den Volks- und Berufszählungen, laufend die wichtigsten bevölkerungs- und erwerbsstatistischen Strukturdaten und deren Veränderung zu ermitteln. Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensusgesetz) vom 17. Januar 1996 (BGBl I S. 34).

Die Ergebnisse des Mikrozensus werden in mehreren Statistischen Berichten veröffentlicht. Teil I der Statistischen Berichte A VI 2 bietet einen zusammenfassenden Überblick über die Ergebnisse des jährlichen Grundprogramms. Sachlich tiefgegliederte Ergebnisse über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt enthält Teil II der Ergebnisse des Mikrozensus. In Teil III werden wichtige Eckdaten über die ausländische Bevölkerung dargestellt. In Teil IV werden in sachlich tiefer Gliederung die haushalts- und familienstatistischen Ergebnisse des Mikrozensus publiziert. Der vorliegende Teil V beinhaltet Ergebnisse über die Struktur der Bevölkerung und der Haushalte für die Regionen und Regierungsbezirke Bayerns. Die Berichterstattung wird durch die im zwei- bzw. vierjährigen Abstand erscheinenden statistischen Berichte A VI 2 S mit Ergebnissen aus den Bereichen Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen ergänzt.

Die Stichprobendaten werden in einem zweistufigen Verfahren an die Ergebnisse der Bevölkerungsforschreibung angepasst. In der ersten Stufe werden die zu verzeichnenden Befragungsausfälle ausgeglichen, wobei bestimmte Merkmale der ausgefallenen Haushalte, wie Personenzahl oder Alter, Geschlecht

und Staatsangehörigkeit berücksichtigt werden. In der zweiten Stufe erfolgt eine gebundene Hochrechnung mit Eckzahlen aus der laufenden Bevölkerungsstatistik. Die Hochrechnung betrifft vier Eckzahlen, nämlich die ausländische und die deutsche Bevölkerung, gegliedert nach dem Geschlecht. Wie bei jeder Stichprobenerhebung muss auch beim Mikrozensus mit Zufallsfehlern gerechnet werden. Diese sind umso größer, je schwächer eine Merkmalskombination besetzt ist und je ungleichmäßiger die räumliche Verteilung der Merkmalsträger (Elemente) ist. Diese Problematik gilt grundsätzlich auch für Bundes- und Landesergebnisse; sie bekommt jedoch umso größere Bedeutung, je kleiner die regionale Darstellungseinheit ist.

Zur Regionalisierbarkeit von Ergebnissen aus dem Mikrozensus¹⁾

Zum Auswahlplan des Mikrozensus ab 1990

1990 ist für den Mikrozensus ein neuer Auswahlplan eingeführt worden²⁾. Ein vorrangiges Ziel des neuen Auswahlplans war es, durch geeignete stichprobentheoretisch begründete Maßnahmen die tiefere Regionalisierbarkeit der Ergebnisse zu erreichen. Waren mit dem vorhergehenden Stichprobendesign sachlich tiefgegliederte Ergebnisse nur auf Landesebene und einige wenige Eckzahlen auch für Regierungsbezirke sinnvoll nachweisbar, so erlaubt der neue Auswahlplan nun auch eine differenziertere Ergebnisdarstellung unterhalb der Landesebene. Der Tiefe der Regionalisierbarkeit sind allerdings nach wie vor stichprobenmethodisch begründet enge Grenzen gesetzt.

Die für die tiefere Regionalisierbarkeit erforderlichen Präzisionssteigerungen wurden durch eine deutliche Verringerung der durchschnittlichen Auswahlbezirksgröße, eine Verringerung der Variabilität der Größe der Zählbezirke sowie durch eine tiefere regionale Schichtung in der Auswahl (Bildung von 34 Raumeinheiten in Bayern) erreicht. Diese regionale Schichtung wird noch mit einer Schichtung nach vier Gebäudegrößenklassen kombiniert, was zu

¹⁾ Quelle: Statistisches Bundesamt 1995; Gemeinsames Methodenpapier der Mikrozensus-Referentenbesprechung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder.

²⁾ s. Bayern in Zahlen, Heft 11/1990, S. 217 ff.

einer weiteren Verbesserung der Regionalergebnisse beiträgt. Die 34 regionalen Schichten wurden in Bayern zu 22 so genannten Anpassungsschichten zusammengefasst. Dabei bilden die drei größten bayerischen Städte München, Nürnberg und Augsburg jeweils eine eigene Anpassungsschicht. Auf dieser Ebene erfolgt nach Kompensation der bekannten Ausfälle die gebundene Hochrechnung der Stichprobenergebnisse an Eckzahlen aus der laufenden Bevölkerungsfortschreibung.

Zur Beurteilung der Ergebnisqualität

Bei Stichprobenerhebungen treten neben systematischen Fehlern zufallsbedingte Stichprobenfehler auf. Systematische Fehler sind nicht zufallsabhängige Abweichungen des ermittelten Stichprobenwerts vom tatsächlichen Wert der Grundgesamtheit, die z.B. auf Fehler bei der Abgrenzung der Gesamtheit oder auf dem Ausfall von zu befragenden Einheiten beruhen können. Zufallsbedingte Stichprobenfehler sind dagegen Abweichungen, die darauf zurückzuführen sind, dass nicht alle Einheiten der Grundgesamtheit, sondern nur eine Stichprobe für die Statistik herangezogen wird.

Der Wert eines zufallsbedingten Stichprobenfehlers lässt sich nicht exakt ermitteln, sondern nur größenordnungsmäßig abschätzen. Als Schätzwert dient der so genannte Standardfehler, der aus den Einzeldaten der Stichprobe selbst berechnet werden kann. Unter Anwendung der Modelle der mathematischen Statistik kann für einen aus der Stichprobe zu schätzenden Wert der Grundgesamtheit z.B. die Aussage getroffen werden, dass er mit ca. 68 % Wahrscheinlichkeit im Bereich des einfachen und mit ca. 95 % Wahrscheinlichkeit im Bereich des doppelten relativen Standardfehlers um den hochgerechneten Stichprobenwert liegt. Die Größe des Standardfehlers ist dabei abhängig vom Stichprobendesign, also im Wesentlichen von Auswahlverfahren, Schichtung und Klumpung der Auswahlbezirke und Hochrechnungsverfahren³⁾.

Zur Beurteilung von Bundesergebnissen aus dem Mikrozensus hat sich ein Näherungsverfahren zur Schätzung des einfachen relativen Standardfehlers eines (frei) hochgerechneten Stichprobenergebnisses bewährt. Dabei hat sich gezeigt, dass es für Zwecke der Fehlerab-

schätzung sinnvoll ist, die im Mikrozensus nachgewiesenen Merkmale bzw. Merkmalskombinationen in drei Gruppen einzuteilen:

- Gruppen der Bevölkerung und der Erwerbstätigen, ohne solche nach Ausländern oder Beschäftigten in der Land- und Forstwirtschaft (B/E),
- Gruppen der Bevölkerung und der Erwerbstätigen nach Ausländern oder Erwerbstätigen in der Land- und Forstwirtschaft (A/L),
- Gruppen nach Haushalten (H).

Unter Zuhilfenahme des angesprochenen Näherungsverfahrens lassen sich dann für die drei Merkmalsgruppen Fehlerkurven ableiten, mit deren Hilfe der Nutzer näherungsweise den einfachen relativen Standardfehler der veröffentlichten (Bundes-)Werte abschätzen kann.

Schätzung des relativen Standardfehlers auf tieferer regionaler Ebene

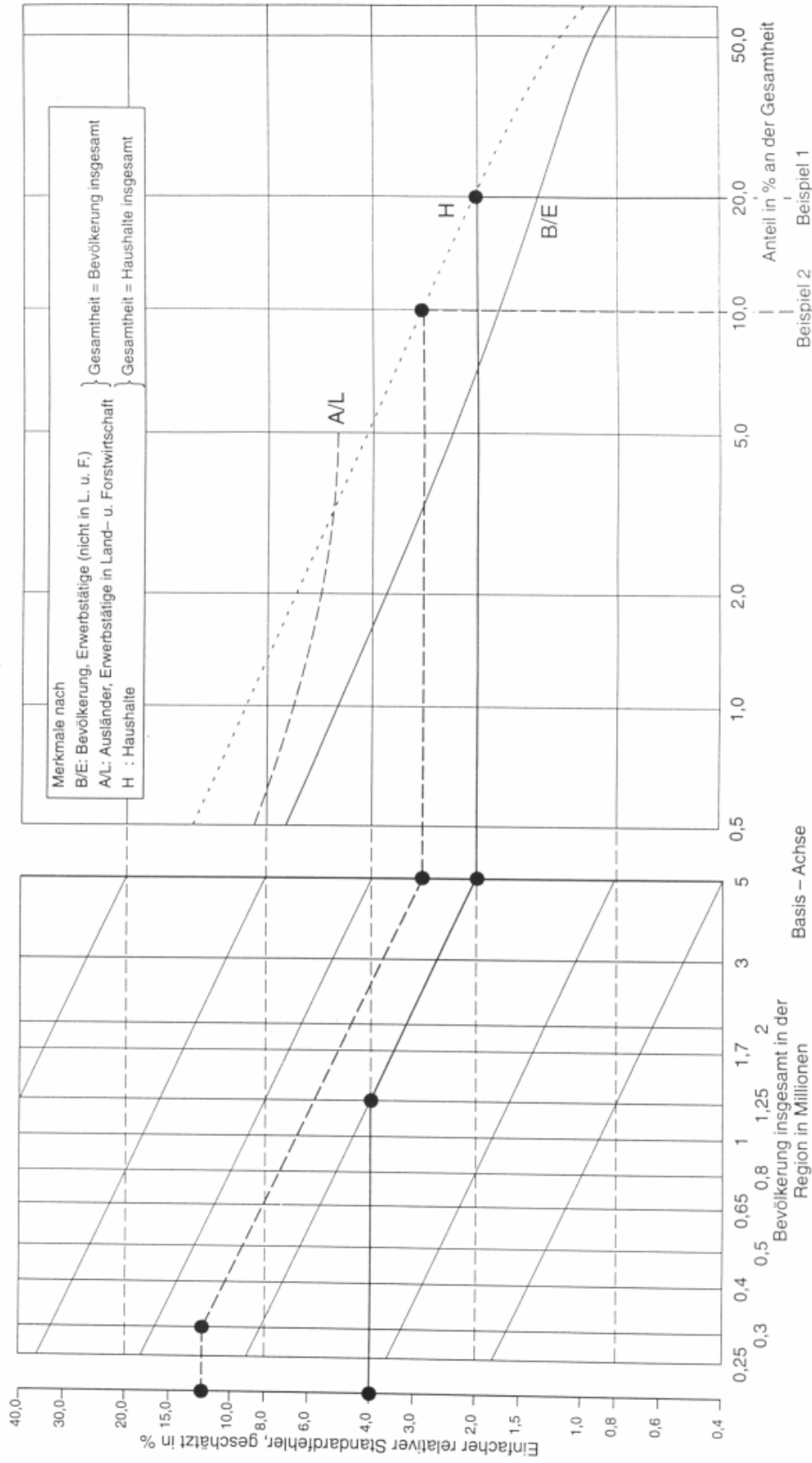
Auf der Ebene der regionalen Anpassungsschichten wurden umfangreiche Fehlerrechnungen durchgeführt, die gezeigt haben, dass sich das bisher praktizierte Verfahren zur Beurteilung von Bundesergebnissen auch auf die Abschätzung des einfachen relativen Standardfehlers von tiefer regionalisierten Ergebnissen übertragen lässt. Auf der Grundlage der Mikrozensusergebnisse 1993 wurden daher für Zwecke der Fehlerabschätzung bei Regionalanalysen für die drei Merkmalsgruppen B/E, A/L und H Fehlerkurven erstellt, die im Schaubild 1 abgebildet sind.

Zur Abschätzung des einfachen relativen Standardfehlers eines Tabellenfeldes sind folgende Schritte erforderlich:

- Zuordnung des Merkmals bzw. der Merkmalskombination zu einer der drei oben genannten Merkmalsgruppen. Für die Abschätzung des Standardfehlers ist nur die zu dieser Merkmalsgruppe gehörende Fehlerkurve im Schaubild 1 relevant.
- Bestimmung des Anteils des betrachteten Merkmals bzw. der betrachteten Merkmalskombination an der jeweiligen Gesamtheit, also entweder an der Bevölkerung insgesamt (Merkmalsgruppen B/E und A/L) oder an den Haushalten insgesamt (Merkmalsgruppe H) in der jeweiligen Region.

³⁾ Ausführliche Erläuterungen hierzu finden sich in: Statistisches Bundesamt (Hrsg.): Fachserie 1, Reihe 4.1.1, Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit, 1993, S. 18 ff.

Schaubild 1 Einfacher Standardfehler der 1% – Mikrozensusstichprobe¹⁾ für unterschiedliche Regionsgrößen



1) Ergebnisse 1993 ohne Anpassung an die „fortgeschriebene Bevölkerung“; Standardfehler geschätzt nach dem Binomialansatz unter Berücksichtigung eines Korrekturfaktors für den Schichtungs- und Klumpeneffekt bei Unterstellung bundesdurchschnittlicher Verhältnisse.

- Auswahl der für die betrachtete Region relevanten Achse unter den im Schaubild 1 für alternative Bevölkerungszahlen eingezeichneten y-Achsen.
- In Abhängigkeit von dem zuvor bestimmten prozentualen Anteil kann unter Heranziehung der Fehlerkurve der betrachteten Merkmalsgruppe der einfache relative Standardfehler auf der zuvor bestimmten y-Achse abgelesen (ggf. interpoliert) werden.

In Schaubild 1 sind zwei Beispiele für die Abschätzung des einfachen relativen Standardfehlers eingetragen. In Beispiel 1 ist in einer Region mit 1,25 Millionen Einwohnern der einfache relative Standardfehler für eine bestimmte Gruppe von Haushalten abzuschätzen, deren Anteil an der Gesamtzahl der Haushalte in der Region 20 % beträgt. Zu verwenden ist die Fehlerkurve H. In Beispiel 2 ist, ebenfalls anhand der Fehlerkurve H, der einfache relative Standardfehler für eine Gruppe von Haushalten abzuschätzen, deren Anteil in einer Region von 300 000 Einwohnern bei 10 % liegt.

Zu den Grenzen der Regionalisierbarkeit von Mikrozensusergebnissen

Für die Abschätzung des relativen Standardfehlers von regionalisierten Mikrozensusergebnissen gilt generell, dass der relative Standardfehler mit sinkendem Anteil der betrachteten Merkmalsausprägung an der Gesamtheit einerseits und mit sinkender Regionsgröße andererseits schnell ansteigt. Mit besonders hohen Fehlern sind demnach Ergebnisse für kleine Regionaleinheiten bei sachlich stark gegliederten Merkmalen, die nur einen geringen Anteil an der Gesamtheit aufweisen, behaftet. Dies bedeutet, dass bei Regionalauswertungen Kompromisse zwischen der sachlichen und der regionalen Gliederungstiefe nötig sind, wenn noch aussagefähige Ergebnisse erzielt werden sollen.

Insbesondere, wenn Regionalergebnisse zu zeitlichen oder interregionalen Vergleichen herangezogen werden, ist die jeweilige Höhe des relativen Standardfehlers besonders zu beachten, da das Risiko hier besonders hoch ist, dass die Ergebnisse regionale Unterschiede bzw. eine substantielle Entwicklung nahe legen, obwohl die Ergebnisdifferenzen

lediglich durch Zufallsschwankungen zustande gekommen sind.

Darüber hinaus ist für die Abschätzung des relativen Standardfehlers von Regionalergebnissen zu berücksichtigen, dass es sich bei dem hier vorgestellten Verfahren generell um eine relativ grobe Schätzung handelt. So muss im Einzelfall auch mit deutlichen Abweichungen gerechnet werden. Zudem bezieht sich die angestellte Genauigkeitsbetrachtung nur auf den Zufallsfehler. Gerade bei der Beurteilung der Qualität tief regionalisierter Ergebnisse sind aber auch die eingangs erwähnten systematischen Fehler von besonderer Bedeutung, die sich hier noch ungünstiger als auf höherer Aggregationsstufe auswirken können.

Begriffliche Erläuterungen

Alleinstehende Personen ohne Kinder:

Hierzu rechnen verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Personen ohne in der Familie lebende Kinder. Die Alleinstehenden können aber in einem gemeinsamen Haushalt mit anderen Personen zusammenleben. Ledige ohne Kinder (ledige familienfremde Personen) sind in den Tabellen bei Alleinstehenden ohne Kinder nur bei Nachweisen im Haushaltszusammenhang einbezogen.

Alleinerziehende (unvollständige Familien):

Hierzu rechnen ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Mütter und Väter, die mit ihren minder- oder volljährigen ledigen Kindern zusammenleben. Zu den Alleinerziehenden werden also auch Personen mit ausschließlich erwachsenen Kindern gezählt. Ferner ist es unerheblich, ob außer dem allein erziehenden Elternteil und den Kindern noch weitere Personen in dem Haushalt leben (z.B. der Partner in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft).

Alter: In den Tabellen, die eine Gliederung nach Altersgruppen enthalten, werden die Ergebnisse nach der sog. Altersjahrmethode nachgewiesen. Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Erhebungsstichtag.

Ausländer: Ausländer sind alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Art. 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch Staatenlose und

Personen mit "ungeklärter" Staatsangehörigkeit. Deutsche, die zugleich eine weitere Staatsangehörigkeit besitzen, zählen nicht als Ausländer. Mitglieder der Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen unterliegen mit ihren Familienangehörigen nicht den Bestimmungen des Ausländergesetzes und werden auch statistisch nicht erfasst.

Berufe: Der beruflichen Gliederung der Erwerbstätigen liegt die Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1992 (abgeleitete Fassung für Zwecke des Mikrozensus und der EG-Arbeitskräftestichprobe) zugrunde. Diese Klassifizierung fasst von den rd. 29 500 Berufsbenennungen diejenigen mit vergleichbarer Tätigkeit zu berufssystematischen Einheiten zusammen, und zwar zu 369 Berufsordnungen, 88 Berufsgruppen, 33 Berufsabschnitten und 6 Berufsbereichen. Erfragt wurde der ausgeübte ("gegenwärtige Tätigkeit"), nicht der erlernte Beruf. Die Auswertung der Ergebnisse erstreckte sich auf alle berufssystematischen Einheiten einschließlich der Berufsordnung. Bei Zweifelsfragen hinsichtlich der Zuordnung zu einem Beruf war die überwiegend ausgeübte Tätigkeit (Beruf) ausschlaggebend.

Bevölkerung (Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung): Zur "Bevölkerung" einer Gebietseinheit gehören alle Personen mit nur einer Wohnung. Weiterhin zählen Personen mit mehreren Wohnungen am Ort ihrer Hauptwohnung zur "Bevölkerung". Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung. Für Verheiratete, die nicht dauernd getrennt von ihrer Familie leben, gilt die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie als Hauptwohnung. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen der Person liegt. Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung sind der Wohngemeinde vor ihrer Einberufung zugeordnet. Nicht zur Bevölkerung gehören die Angehörigen der ausländischen Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Bevölkerung am Familienwohnsitz: Die Bevölkerung am Familienwohnsitz wird von der Bevölkerung in Privathaushalten abgeleitet und ist zahlenmäßig geringer als diese. Personen mit mehr als einer Wohnung werden nur am Ort der Hauptwohnung erfasst. Allein-

lebende ledige Personen zählen nicht zur Bevölkerung am Familienwohnsitz. Diese Personen werden, sofern sie in einem Privathaushalt leben, der Bevölkerung in Privathaushalten zugerechnet. Die Bevölkerung in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften zählt nicht zur Bevölkerung am Familienwohnsitz.

Bevölkerung in Privathaushalten: Hierzu gehören alle wohnberechtigten Personen, die allein oder zusammen mit anderen eine wirtschaftliche Einheit (Privathaushalt) bilden. Die Bevölkerung in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften wird nicht berücksichtigt, wohl aber Privathaushalte im Bereich von Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften. Die Bevölkerung in Privathaushalten ergibt sich somit aus der wohnberechtigten Bevölkerung abzüglich der Bevölkerung in Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften. Da eine Person in mehreren Privathaushalten wohnberechtigt sein kann, sind Doppelzählungen möglich. So zählt z.B. eine abwesende Bezugsperson, die in einer anderen Gemeinde arbeitet und dort als Mieter eine zweite Wohnung hat, einmal zum Haushalt ihrer Familie; in der zweiten Gemeinde bildet sie als Mieter einen Einpersonenhaushalt. Für diese Zählweise spricht, dass solche Haushalte an jedem Wohnsitz entsprechenden Wohnraum in Anspruch nehmen und die Einrichtungen der jeweiligen Gemeinde benutzen. Eine Ausnahme von dieser Regelung gibt es bei ledigen Personen im Alter von 25 Jahren oder mehr, die als Stellung zur 1. Person "Kind" oder "Enkel" angegeben haben. Diese Personen zählen dann nicht mehr zum Haushalt der Eltern, wenn sie eine weitere Wohnung haben, sich dort überwiegend aufhalten und ihren Lebensunterhalt selbst bestreiten.

Bezugsperson der Familie: Diese Person ist bei Ehepaaren aus aufbereitungstechnischen Gründen grundsätzlich der Ehemann; Kinder als Bezugspersonen sind ausgeschlossen. Für den Nachweis in den Tabellen der Familienstatistik sind die Erhebungsmerkmale der Bezugsperson (z.B. Alter, Familienstand, Stellung im Beruf) maßgebend.

Bezugsperson des Haushalts: Um die Beziehungen der Haushaltsmitglieder untereinander eindeutig bestimmen zu können, wird eine Bezugsperson im Haushalt benötigt. Das ist die Person, die im Erhebungsbogen als erste Person eingetragen ist. Ihre Erhebungs-

merkmale werden dann in der Statistik nachgewiesen. Personen unter 15 Jahren sind als Bezugspersonen ausgeschlossen.

Erwerbslose: Als Erwerbslose gelten Personen ohne Arbeitsverhältnis, die sich um eine Arbeitsstelle bemühen, unabhängig davon, ob sie beim Arbeitsamt als Arbeitslose gemeldet sind.

Erwerbslosenquote: Darunter ist der Anteil der Erwerbslosen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an den Erwerbspersonen dieser Altersgruppe zu verstehen.

Erwerbspersonen: Zu den Erwerbspersonen rechnen alle Personen, die eine mittelbar oder unmittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (Erwerbstätige und Erwerbslose).

Erwerbsquote: Darunter ist der Anteil der Erwerbspersonen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung dieser Altersgruppe zu verstehen.

Erwerbstätige: Hierzu rechnen alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. mithelfende Familienangehörige und Soldaten), selbständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen freien Beruf ausüben, und zwar unabhängig von der geleisteten Arbeitszeit oder der Bedeutung dieser Tätigkeit für den Lebensunterhalt.

Familie: Als Familien zählen Ehepaare mit und ohne Kinder sowie allein erziehende Väter oder Mütter, die mit ihren ledigen Kindern zusammenleben. Durch die Abgrenzung des Familienbegriffs über Ehe und/oder Elternschaft, wobei nur ledige Kinder zur elterlichen Familie zählen, können in einem Privathaushalt mehrere Familien leben. Zu den Familien rechnen (im Sinne von "Restfamilien") auch verheiratet getrennt Lebende, Verwitwete oder Geschiedene ohne Kinder, nicht jedoch Ledige, die allein leben.

Familienstand: Es wird zwischen Ledigen, verheiratet zusammen- oder getrennt Lebenden, Verwitweten und Geschiedenen unterschieden. Verheiratet getrennt Lebende sind solche Personen, deren Ehepartner sich am Stichtag der Erhebung zeitweilig oder dauernd nicht im befragten Haushalt aufgehalten haben und für den der befragte Ehepartner keine Angaben gemacht hat.

Haushalt: Als Haushalt (Privathaushalt) zählt jede zusammenwohnende Personengemeinschaft, die eine wirtschaftliche Einheit bildet, sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (z.B. Einzeluntermieter). Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (z.B. Hauspersonal).

Kinder: Als Kinder zählen ledige Personen, die mit ihren Eltern oder einem Elternteil in einem Haushalt zusammenleben. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht nicht.

Nettoeinkommen: Das monatliche Nettoeinkommen ergibt sich aus dem Bruttoeinkommen abzüglich Steuern und Sozialversicherungsbeiträge (ggf. auch abzüglich der Beiträge für private, kommunale oder staatliche Zusatzversorgungskassen). Bei unregelmäßigem Einkommen ist der Nettodurchschnitt im Jahr anzugeben. Bei Selbständigen in der Landwirtschaft wird das Nettoeinkommen nicht erfragt.

Nichterwerbspersonen: Hierzu rechnen alle Personen, die keinerlei auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen, wie z.B. Schulkinder, Hausfrauen oder Rentner.

Stellung im Beruf: Unter der "Stellung im Beruf" wird die Zugehörigkeit zu einer der folgenden Kategorien verstanden:

- Selbständige: Dazu gehören tätige Eigentümer/-innen und Miteigentümer/-innen, Pächter/-innen, selbständige Handwerker/-innen, selbständige Handelsvertreter/-innen usw., also auch die freiberuflich Tätigen, nicht jedoch Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis stehen und lediglich innerhalb ihres Arbeitsbereiches selbständig disponieren können.
- Mithelfende Familienangehörige: Dies sind i.d.R. Haushaltsmitglieder, die ohne Lohn oder Gehalt zu empfangen, in einem landwirtschaftlichen oder gewerblichen Betrieb eines Haushaltsmitgliedes oder eines nicht im gleichen Haushalt wohnenden Familienangehörigen mitarbeiten und auch keine Sozialversicherungspflichtbeiträge entrichten.
- Beamte/Beamtinnen: Hierzu zählen Beamte/Beamtinnen des Bundes, der Län-

der, der Gemeinden und sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts. Den Beamten/Beamtinnen werden neben den Richtern/Richterinnen auch die Soldaten/Soldatinnen (Berufssoldaten/soldatinnen, Wehrpflichtige) zugeordnet.

- Angestellte: Angestellte arbeiten überwiegend in kaufmännischen, technischen oder Verwaltungsberufen. Die Zuordnung zur Stellung im Beruf erfolgt nicht nach versicherungsrechtlichen Gesichtspunkten, sondern primär nach der Vereinbarung im Arbeitsvertrag.
- Arbeiter/-innen: Als Arbeiter/-innen gelten alle Lohnempfänger/-innen, unabhängig von der Lohnzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode. Dazu rechnen Facharbeiter/-innen, angelernte Arbeiter/-innen oder Hilfsarbeiter/-innen sowie Heimarbeiter/-innen und Hausgehilfinnen. Maßgebend für die Zuordnung ist die Vereinbarung im Arbeitsvertrag.
- Auszubildende: Als Auszubildende gelten Personen, die in praktischer Berufsausbildung stehen (einschließlich Praktikanten/Praktikantinnen und Volontäre/Volontärinnen). Normalerweise münden kaufmännische und technische Ausbildungsberufe in einen Angestelltenberuf, gewerbliche Ausbildungsberufe in einen Arbeiterberuf ein. Die Auszubildenden sind, sofern nicht gesondert nachgewiesen, in den Zahlen der Angestellten bzw. Arbeiter/-innen enthalten.

Überwiegender Lebensunterhalt: Darunter ist diejenige Unterhaltsquelle zu verstehen, aus der die Mittel für den Lebensunterhalt überwiegend bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen (z.B. Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Rente) bleiben alle zweiten und folgenden unberücksichtigt.

Wirtschaftszweige: Die betriebliche Gliederung und Zuordnung der Arbeitsstätten von Erwerbstätigen erfolgt nach dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ2003), Tiefengliederung für den Mikrozensus. Diese Systematik, basiert auf der NACE Rev.1.1 (Allgemeine Systematik der Wirtschaftszweige in den Europäischen Ge-

meinschaften, revidiert), die in den Mitgliedsstaaten der EU verbindlich als Standardklassifikation der wirtschaftlichen Tätigkeiten vorgeschrieben wurde.

Wöchentliche Arbeitszeit: Als wöchentliche Arbeitszeit rechnet die in einer Woche normalerweise geleistete Arbeitszeit. Bei Personen mit mehr als einer Erwerbstätigkeit wird nur die wöchentliche Arbeitszeit der ersten Tätigkeit angegeben.

Abkürzungen:

dar.	= darunter
Dienstl.	= Dienstleistungen
o.	= oder
Krfr.	= Kreisfreie
öffentl.	= öffentlich
St.	= Stadt
überw.	= überwiegend
verh.	= verheiratet
Verw.	= Verwaltung

Gelegentlich auftretende Differenzen in den Summen sind auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen.

Die einzelnen Regionen umfassen folgende Gebiete:

- Bayerischer Untermain:** Kreisfreie Stadt Aschaffenburg; Landkreise: Aschaffenburg, Miltenberg
- Würzburg:** Kreisfreie Stadt Würzburg; Landkreise: Kitzingen, Main-Spessart, Würzburg
- Main-Rhön:** Kreisfreie Stadt Schweinfurt; Landkreise: Bad Kissingen, Haßberge, Rhön-Grabfeld, Schweinfurt
- Oberfranken-West:** Kreisfreie Städte: Bamberg, Coburg; Landkreise: Bamberg, Coburg, Forchheim, Kronach, Lichtenfels
- Oberfranken-Ost:** Kreisfreie Städte: Bayreuth, Hof; Landkreise: Bayreuth, Hof, Kulmbach, Wunsiedel i. Fichtelgebirge, vom Landkreis Tirschenreuth die Gemeinde Waldershof
- Oberpfalz-Nord:** Kreisfreie Städte: Amberg, Weiden i.d. OPf; Landkreise: Amberg-Sulzbach, Neustadt a. d. Waldnaab, Schwandorf, Tirschenreuth (ohne die Gemeinde Waldershof)
- Industrieregion
Mittelfranken:** Kreisfreie Städte: Erlangen, Fürth, Nürnberg, Schwabach; Landkreise: Erlangen-Höchstadt, Fürth, Nürnberger Land, Roth
- Westmittelfranken:** Kreisfreie Stadt Ansbach; Landkreise: Ansbach, Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim, Weißenburg-Gunzenhausen
- Augsburg:** Kreisfreie Stadt Augsburg; Landkreise: Aichach-Friedberg, Augsburg, Dillingen a.d. Donau, Donau-Ries
- Ingolstadt:** Kreisfreie Stadt Ingolstadt; Landkreise: Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen, Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Regensburg:** Kreisfreie Stadt Regensburg; Landkreise: Cham, Neumarkt i.d. OPf., Regensburg, Kelheim ohne die der Region Landshut angehörigen Gemeinden
- Donau-Wald:** Kreisfreie Städte: Passau, Straubing; Landkreise: Deggendorf, Freyung-Grafenau, Passau, Regen, Straubing-Bogen
- Landshut:** Kreisfreie Stadt Landshut; Landkreise: Dingolfing-Landau, Landshut, Rottal-Inn, vom Landkreis Kelheim die Gemeinden Aiglsbach, Attenhofen, Mainburg, Elsendorf, Volkenschwand
- München:** Kreisfreie Stadt München; Landkreise: Dachau, Ebersberg, Erding, Freising, Fürstenfeldbruck, Landsberg a. Lech, München, Starnberg
- Donau-Ilter:** Kreisfreie Stadt Memmingen; Landkreise: Günzburg, Neu-Ulm, Unterallgäu
- Allgäu:** Kreisfreie Städte: Kaufbeuren, Kempten (Allgäu); Landkreise: Lindau (Bodensee), Oberallgäu, Ostallgäu
- Oberland:** Landkreise: Bad Tölz-Wolfratshausen, Garmisch-Partenkirchen, Miesbach, Weilheim-Schongau
- Südostoberbayern:** Kreisfreie Stadt Rosenheim; Landkreise: Altötting, Berchtesgadener Land, Mühldorf a. Inn, Rosenheim, Traunstein

Die einzelnen Regionsgruppen umfassen folgende Regionen:

Regionen mit großen

Verdichtungsräumen:

Industrieregion Mittelfranken, Augsburg, München

Grenzland- und überwiegend

strukturschwache Regionen:

Main-Rhön, Oberfranken-West, Oberfranken-Ost, Oberpfalz-Nord, Westmittelfranken, Regensburg, Donau-Wald, Landshut

Sonstige ländliche Regionen:

Bayerischer Untermain, Würzburg, Ingolstadt, Donau-Ilher, Allgäu, Oberland, Südostoberbayern

1. Bevölkerung in Bayern im Mai 2003 nach Beteiligung am Erwerbsleben

Gebiet	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung			Erwerbspersonen			Erwerbsquote ¹⁾			Erwerbs- lose	Erwerbs- losen- quote ²⁾
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich		
	1 000						%			1 000	%
nach Regionen											
Bayerischer Untermain	375	185	190	192	108	84	76,1	84,2	67,7	15	7,9
Würzburg	513	250	263	258	144	114	74,5	82,4	66,4	18	7,2
Main-Rhön	456	225	231	218	122	96	74,7	82,2	66,9	17	7,7
Oberfranken-West	608	297	311	310	172	138	76,9	84,6	69,1	27	8,9
Oberfranken-Ost	504	243	260	246	134	112	73,8	80,6	67,1	29	11,9
Oberpfalz-Nord	522	256	266	262	146	116	74,7	82,7	66,5	20	7,8
Industrieregion Mittelfranken	1 285	626	660	655	359	296	74,2	81,2	67,2	61	9,4
dar. Krfr. St. Nürnberg	493	238	256	256	139	117	74,8	81,2	68,3	33	12,9
Westmittelfranken	420	206	213	208	116	92	76,3	81,8	70,4	15	7,2
Augsburg	851	417	434	438	244	193	76,2	82,8	69,3	34	7,8
dar. Krfr. St. Augsburg	259	124	135	133	74	59	76,7	83,3	69,7	16	12,0
Ingolstadt	447	223	224	228	131	97	76,1	84,3	67,4	12	5,5
Regensburg	677	332	345	344	191	153	75,2	82,4	67,8	23	6,9
Donau-Wald	662	324	338	337	187	150	75,1	82,6	67,6	25	7,5
Landshut	420	208	212	218	121	97	76,3	82,8	69,4	14	6,4
München	2 503	1 222	1 280	1 325	730	595	75,6	83,2	68,0	84	6,4
dar. Krfr. St. München	1 232	595	637	670	364	307	75,9	82,6	69,3	50	7,6
Donau-Ilser	462	228	234	232	131	101	75,5	83,5	67,1	15	6,6
Allgäu	465	225	240	229	126	103	75,5	83,6	67,4	14	6,2
Oberland	429	208	221	220	123	97	76,1	83,7	68,5	13	6,0
Südost- oberbayern	795	387	408	404	227	177	75,8	84,7	66,7	24	6,1
nach Regionsgruppen											
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	4 639	2 265	2 373	2 417	1 333	1 084	75,3	82,6	68,0	178	7,5
Grenzland- und über- wiegend struktur- schwache Regionen	4 268	2 092	2 176	2 143	1 190	954	75,4	82,5	68,0	169	8,0
Sonstige ländliche Regionen	3 486	1 706	1 780	1 763	990	774	75,6	83,8	67,2	112	6,5
nach Regierungsbezirken											
Oberbayern	4 173	2 040	2 133	2 177	1 210	966	75,7	83,6	67,8	133	6,2
Niederbayern	1 192	587	606	609	338	271	75,5	82,7	68,1	42	7,0
Oberpfalz	1 089	534	555	552	307	245	75,0	82,5	67,3	40	7,4
Oberfranken	1 111	540	571	556	306	250	75,5	82,8	68,2	56	10,2
Mittelfranken	1 705	832	873	862	474	388	74,7	81,3	67,9	75	8,9
Unterfranken	1 344	660	685	668	374	294	75,0	82,9	66,9	50	7,6
Schwaben	1 778	870	907	899	502	397	75,8	83,2	68,2	63	7,1
Bayern	12 392	6 063	6 329	6 323	3 512	2 811	75,4	82,9	67,8	460	7,4

¹⁾ Anteil der Erwerbspersonen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an der Bevölkerung dieser Altersgruppe.

²⁾ Anteil der Erwerbslosen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren an den Erwerbspersonen dieser Altersgruppe.

2. Bevölkerung in Bayern im Mai 2003 nach überwiegendem Lebensunterhalt

Gebiet	Geschlecht	Bevölkerung				darunter Nichterwerbstätige		
		Insgesamt	dar. überw. Lebensunterhalt durch			zusammen	dar. überw. Lebensunterhalt durch	
			Erwerbstätigkeit	Angehörige	Rente/Pension		Angehörige	Rente/Pension
1 000								
nach Regionen								
Bayerischer Untermain	männlich	185	96	45	35	85	43	33
	weiblich	190	62	83	39	113	69	38
	insgesamt	375	158	127	74	198	112	71
Würzburg	männlich	250	128	55	54	115	52	51
	weiblich	263	88	99	61	158	86	59
	insgesamt	513	217	154	115	273	138	110
Main-Rhön	männlich	225	109	56	46	112	55	44
	weiblich	231	74	92	54	143	81	52
	insgesamt	456	183	148	100	255	136	96
Oberfranken-West	männlich	297	151	69	60	140	66	58
	weiblich	311	111	111	73	185	100	72
	insgesamt	608	262	180	133	324	166	130
Oberfranken-Ost	männlich	243	113	51	59	126	50	57
	weiblich	260	86	85	73	161	76	70
	insgesamt	504	200	136	132	287	127	128
Oberpfalz-Nord	männlich	256	129	64	48	122	62	46
	weiblich	266	92	106	56	158	94	54
	insgesamt	522	221	170	104	279	156	100
Industrieregion Mittelfranken	männlich	626	312	141	129	299	134	124
	weiblich	660	232	229	157	393	203	152
	insgesamt	1 285	543	370	285	691	338	276
dar. Krfr. St. Nürnberg	männlich	238	116	52	46	116	49	44
	weiblich	256	89	83	61	154	73	59
	insgesamt	493	205	134	106	270	122	103
Westmittelfranken	männlich	206	102	46	44	99	45	42
	weiblich	213	72	80	52	127	69	51
	insgesamt	420	174	126	96	227	114	93
Augsburg	männlich	417	215	96	80	191	91	76
	weiblich	434	145	176	93	256	150	89
	insgesamt	851	360	273	173	447	241	165
dar. Krfr. St. Augsburg	männlich	124	60	25	26	60	24	25
	weiblich	135	44	43	36	82	37	35
	insgesamt	259	104	68	63	142	61	60
Ingolstadt	männlich	223	117	49	47	99	46	44
	weiblich	224	72	95	48	132	78	47
	insgesamt	447	189	144	95	231	124	91
Regensburg	männlich	332	170	79	66	155	76	62
	weiblich	345	115	145	71	202	123	68
	insgesamt	677	285	224	137	357	199	130
Donau-Wald	männlich	324	167	76	66	149	73	62
	weiblich	338	106	147	69	201	122	66
	insgesamt	662	273	223	135	350	194	128
Landshut	männlich	208	107	50	40	94	46	38
	weiblich	212	71	85	48	121	69	46
	insgesamt	420	179	135	88	216	115	83
München	männlich	1 222	656	279	223	543	269	214
	weiblich	1 280	493	439	290	719	388	279
	insgesamt	2 503	1 149	718	513	1 262	656	493
dar. Krfr. St. München	männlich	595	322	126	109	263	121	104
	weiblich	637	258	188	156	349	167	150
	insgesamt	1 232	579	314	264	612	288	254

Noch: 2. Bevölkerung in Bayern im Mai 2003 nach überwiegendem Lebensunterhalt

Gebiet	Geschlecht	Bevölkerung				darunter Nichterwerbstätige		
		Insgesamt	dar. überw. Lebensunterhalt durch			zusammen	dar. überw. Lebensunterhalt durch	
			Erwerbstätigkeit	Angehörige	Rente/Pension		Angehörige	Rente/Pension
1 000								
noch: nach Regionen								
Donau-Ilser	männlich	228	118	57	42	105	55	40
	weiblich	234	74	99	51	140	82	49
	insgesamt	462	192	156	93	244	137	89
Allgäu	männlich	225	114	51	51	107	50	48
	weiblich	240	83	87	61	143	76	60
	insgesamt	465	198	138	112	250	126	108
Oberland	männlich	208	109	45	44	93	43	42
	weiblich	221	78	75	59	130	66	56
	insgesamt	429	188	120	103	223	109	98
Südost- oberbayern	männlich	387	201	91	75	173	87	69
	weiblich	408	133	163	94	242	139	87
	insgesamt	795	334	254	169	415	226	156
nach Regionsgruppen								
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	männlich	2 265	1 182	517	432	1 033	494	414
	weiblich	2 373	870	844	539	1 368	741	520
	insgesamt	4 639	2 052	1 361	971	2 400	1 234	934
Grenzland- und über- wiegend struktur- schwache Regionen	männlich	2 092	1 049	491	430	997	474	409
	weiblich	2 176	727	852	495	1 297	733	477
	insgesamt	4 268	1 776	1 344	925	2 294	1 207	887
Sonstige ländliche Regionen	männlich	1 706	883	392	348	777	375	328
	weiblich	1 780	591	702	413	1 057	596	396
	insgesamt	3 486	1 474	1 094	761	1 834	972	723
nach Regierungsbezirken								
Oberbayern	männlich	2 040	1 083	464	390	908	444	369
	weiblich	2 133	776	773	490	1 222	671	469
	insgesamt	4 173	1 859	1 237	880	2 130	1 115	839
Niederbayern	männlich	587	301	140	116	269	133	110
	weiblich	606	195	257	128	356	212	122
	insgesamt	1 192	497	397	245	625	345	232
Oberpfalz	männlich	534	272	128	104	250	124	98
	weiblich	555	188	227	115	327	195	111
	insgesamt	1 089	461	355	219	577	320	209
Oberfranken	männlich	540	264	121	119	266	116	116
	weiblich	571	197	196	146	345	176	142
	insgesamt	1 111	461	317	265	611	293	257
Mittelfranken	männlich	832	414	187	173	398	179	166
	weiblich	873	304	309	208	520	272	203
	insgesamt	1 705	718	496	381	918	451	368
Unterfranken	männlich	660	333	156	134	313	151	129
	weiblich	685	224	273	155	413	235	149
	insgesamt	1 344	558	430	289	726	386	278
Schwaben	männlich	870	447	204	174	403	196	164
	weiblich	907	303	362	205	539	308	198
	insgesamt	1 778	750	567	378	942	504	362
Bayern	männlich	6 063	3 114	1 401	1 210	2 807	1 343	1 151
	weiblich	6 329	2 188	2 398	1 447	3 722	2 070	1 393
	insgesamt	12 392	5 303	3 799	2 658	6 528	3 413	2 544

3. Bevölkerung und Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach monatlichem Nettoeinkommen

Gebiet	Geschlecht	Bevölkerung						darunter Erwerbstätige					
		ins- gesamt	darunter mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR					ins- gesamt	darunter mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
			unter 500		500	900 oder mehr			unter 500		500	900 oder mehr	
			zu- sammen	dar. unter 300	- 900	zu- sammen	dar. 900 - 1500		zu- sammen	dar. unter 300	- 900	zu- sammen	dar. 900 - 1500
1 000													
nach Regionen													
Bayerischer Untermain	männlich	185	13	(6)	11	119	46	100	(6)	/	/	88	26
	weiblich	190	46	23	34	54	36	77	23	(10)	16	37	25
	insgesamt	375	59	28	45	173	82	177	29	12	19	125	51
Würzburg	männlich	250	21	(9)	22	155	70	134	(8)	/	(9)	112	43
	weiblich	263	63	30	47	84	55	105	26	(10)	23	54	37
	insgesamt	513	84	39	70	239	126	240	34	13	32	166	80
Main-Rhön	männlich	225	21	12	22	132	59	113	(6)	/	(6)	98	36
	weiblich	231	61	32	40	61	40	88	28	12	19	40	26
	insgesamt	456	82	44	62	193	98	201	34	14	25	138	62
Oberfranken-West	männlich	297	22	(9)	31	179	88	157	10	/	12	132	56
	weiblich	311	66	32	64	95	68	126	31	13	30	63	45
	insgesamt	608	89	41	95	274	157	283	41	16	42	195	101
Oberfranken-Ost	männlich	243	23	10	29	142	70	117	(8)	/	(8)	97	41
	weiblich	260	56	28	57	81	57	100	23	(9)	27	47	34
	insgesamt	504	79	38	86	223	127	217	31	11	34	144	74
Oberpfalz-Nord	männlich	256	18	(9)	25	147	67	134	(7)	/	(7)	113	45
	weiblich	266	62	28	51	68	50	108	28	10	25	48	35
	insgesamt	522	80	37	76	215	117	242	35	13	32	161	80
Industrieregion Mittelfranken	männlich	626	54	26	59	390	158	327	21	(7)	21	278	97
	weiblich	660	123	60	124	241	156	267	52	18	54	156	100
	insgesamt	1 285	177	86	183	630	315	594	73	25	75	435	196
dar. Krfr. St. Nürnberg	männlich	238	28	14	25	142	61	122	10	/	(8)	102	39
	weiblich	256	48	24	47	102	67	102	18	(6)	17	65	42
	insgesamt	493	76	39	72	244	127	223	28	(10)	25	167	81
Westmittelfranken	männlich	206	18	(9)	20	121	59	107	(6)	/	(6)	89	39
	weiblich	213	51	24	42	58	45	86	22	(9)	21	39	30
	insgesamt	420	69	33	63	179	103	193	29	11	26	128	69
Augsburg	männlich	417	31	13	35	262	109	226	14	/	12	194	66
	weiblich	434	90	45	80	138	91	178	43	18	39	90	58
	insgesamt	851	121	58	115	400	200	404	57	22	51	283	124
dar. Krfr. St. Augsburg	männlich	124	13	(5)	15	76	35	65	/	/	(5)	54	20
	weiblich	135	26	13	28	52	34	52	(10)	/	11	30	19
	insgesamt	259	39	18	44	128	69	117	15	(6)	16	84	40
Ingolstadt	männlich	223	16	(6)	16	145	52	124	(8)	/	(5)	107	30
	weiblich	224	54	27	38	65	42	92	28	11	17	44	28
	insgesamt	447	69	33	54	210	94	216	36	13	23	150	57
Regensburg	männlich	332	26	11	27	203	83	178	11	/	(7)	153	52
	weiblich	345	77	39	63	96	65	143	40	18	31	67	46
	insgesamt	677	103	50	90	299	148	321	51	22	38	220	98
Donau-Wald	männlich	324	27	12	32	194	85	175	12	/	11	145	55
	weiblich	338	79	40	67	86	61	137	39	17	35	57	42
	insgesamt	662	106	52	99	280	146	312	52	21	46	202	97
Landshut	männlich	208	17	(8)	17	126	52	114	(8)	/	(5)	97	34
	weiblich	212	50	23	37	65	45	91	24	(9)	17	46	32
	insgesamt	420	68	30	54	190	97	205	32	12	23	142	66
München	männlich	1 222	75	37	86	808	262	680	32	11	29	603	156
	weiblich	1 280	209	106	194	547	292	561	90	38	92	366	182
	insgesamt	2 503	283	143	279	1 355	554	1 241	122	49	122	968	338
dar. Krfr. St. München	männlich	595	38	20	52	398	136	332	14	(5)	17	296	82
	weiblich	637	96	49	102	302	156	288	40	17	44	199	93
	insgesamt	1 232	133	69	154	700	291	620	54	22	61	495	174

Noch: 3. Bevölkerung und Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach monatlichem Nettoeinkommen

Gebiet	Geschlecht	Bevölkerung						darunter Erwerbstätige					
		ins- gesamt	darunter mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR					ins- gesamt	darunter mit einem monatlichen Nettoeinkommen von ... bis unter ... EUR				
			unter 500		500 -	900 oder mehr			unter 500		500 -	900 oder mehr	
			zu- sammen	dar. unter 300		zu- sammen	dar. 900 - 1500		zu- sammen	dar. unter 300		zu- sammen	dar. 900 - 1500
1 000													

noch: nach Regionen

Donau-Iller	männlich	228	15	(6)	16	140	61	123	(9)	/	/	105	38
	weiblich	234	53	25	43	68	48	94	26	10	19	46	31
	insgesamt	462	68	31	59	208	109	217	35	13	23	151	70
Allgäu	männlich	225	15	(6)	18	138	57	118	(7)	/	(6)	99	35
	weiblich	240	48	23	44	79	55	96	22	(9)	21	50	34
	insgesamt	465	63	29	62	217	112	215	28	11	27	149	70
Oberland	männlich	208	12	(5)	16	133	50	115	(7)	/	(7)	95	30
	weiblich	221	43	19	33	85	50	91	20	(6)	16	50	32
	insgesamt	429	55	24	50	217	100	207	27	(9)	24	145	62
Südost- oberbayern	männlich	387	29	14	29	237	96	214	14	/	12	175	59
	weiblich	408	90	43	69	128	84	166	45	18	34	79	53
	insgesamt	795	118	56	98	365	179	380	59	23	47	254	112

nach Regionsgruppen

Regionen mit großen Verdichtungsräumen	männlich	2 265	160	76	180	1 459	530	1 233	67	23	62	1 075	319
	weiblich	2 373	422	211	397	926	539	1 006	185	74	185	612	339
	insgesamt	4 639	582	287	577	2 386	1 069	2 238	252	97	247	1 686	658
Grenzland- und über- wiegend struktur- schwache Regionen	männlich	2 092	173	79	203	1 243	563	1 096	69	23	62	924	357
	weiblich	2 176	503	246	420	610	431	878	235	98	205	407	290
	insgesamt	4 268	676	325	624	1 852	994	1 974	305	121	267	1 331	648
Sonstige ländliche Regionen	männlich	1 706	121	52	128	1 066	432	928	58	19	48	781	262
	weiblich	1 780	396	190	308	561	370	723	190	74	146	360	239
	insgesamt	3 486	517	242	436	1 628	802	1 652	248	93	195	1 141	501

nach Regierungsbezirken

Oberbayern	männlich	2 040	131	62	147	1 322	460	1 133	60	21	54	980	275
	weiblich	2 133	395	195	334	825	468	911	183	73	160	539	294
	insgesamt	4 173	526	257	481	2 148	928	2 043	243	94	215	1 518	569
Niederbayern	männlich	587	48	21	53	352	151	317	22	(7)	17	266	98
	weiblich	606	142	70	116	165	115	250	70	29	59	112	81
	insgesamt	1 192	190	91	169	516	266	567	92	37	76	378	178
Oberpfalz	männlich	534	40	18	48	318	137	284	16	(6)	13	242	88
	weiblich	555	127	60	101	150	105	228	62	25	50	106	74
	insgesamt	1 089	167	78	150	468	242	512	78	31	63	348	162
Oberfranken	männlich	540	45	20	60	321	158	274	19	(5)	20	229	97
	weiblich	571	122	60	121	176	125	226	53	22	57	110	79
	insgesamt	1 111	168	79	180	496	284	500	72	27	76	339	176
Mittelfranken	männlich	832	72	35	80	510	217	434	28	(9)	26	367	136
	weiblich	873	174	84	166	299	201	353	74	28	74	196	130
	insgesamt	1 705	246	119	245	809	418	787	102	36	101	563	265
Unterfranken	männlich	660	55	26	55	406	175	347	20	(8)	18	299	105
	weiblich	685	170	86	121	198	131	271	77	32	58	130	88
	insgesamt	1 344	224	112	176	604	306	618	97	39	76	429	193
Schwaben	männlich	870	61	25	69	540	228	468	29	(9)	23	397	140
	weiblich	907	191	93	167	284	194	369	91	37	79	186	124
	insgesamt	1 778	253	118	235	824	421	836	120	46	101	583	263
Bayern	männlich	6 063	453	207	511	3 768	1 525	3 256	194	65	172	2 780	938
	weiblich	6 329	1 321	648	1 125	2 097	1 340	2 607	610	246	536	1 378	869
	insgesamt	12 392	1 774	855	1 636	5 866	2 865	5 864	804	311	708	4 158	1 807

4. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Altersgruppen

Gebiet	Geschlecht	Erwerbstätige insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
			unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 oder mehr
1 000							
nach Regionen							
Bayerischer Untermain	männlich	100	13	19	33	23	12
	weiblich	77	(10)	16	26	18	(7)
	insgesamt	177	23	35	59	41	19
Würzburg	männlich	134	17	30	37	33	18
	weiblich	105	13	24	31	28	10
	insgesamt	240	30	53	68	61	28
Main-Rhön	männlich	113	13	21	37	28	14
	weiblich	88	12	17	29	21	(9)
	insgesamt	201	25	38	66	49	23
Oberfranken-West	männlich	157	22	33	51	34	17
	weiblich	126	16	31	40	28	12
	insgesamt	283	38	63	92	62	29
Oberfranken-Ost	männlich	117	13	21	36	32	16
	weiblich	100	12	19	31	26	12
	insgesamt	217	25	39	67	57	28
Oberpfalz-Nord	männlich	134	19	25	38	37	16
	weiblich	108	17	23	32	26	10
	insgesamt	242	36	47	71	62	26
Industrieregion Mittelfranken	männlich	327	38	68	95	78	48
	weiblich	267	31	59	80	64	33
	insgesamt	594	69	128	175	141	81
dar. Krfr. St. Nürnberg	männlich	122	15	27	36	25	18
	weiblich	102	12	25	29	23	12
	insgesamt	223	28	52	65	48	30
Westmittelfranken	männlich	107	14	21	32	24	15
	weiblich	86	11	20	27	20	(8)
	insgesamt	193	25	41	60	44	23
Augsburg	männlich	226	29	49	68	50	29
	weiblich	178	24	39	50	43	22
	insgesamt	404	53	88	119	92	51
dar. Krfr. St. Augsburg	männlich	65	(8)	17	18	13	(9)
	weiblich	52	(7)	13	14	13	(6)
	insgesamt	117	15	30	32	25	15
Ingolstadt	männlich	124	16	28	36	26	18
	weiblich	92	14	22	27	20	(10)
	insgesamt	216	29	50	62	46	28
Regensburg	männlich	178	22	37	56	40	23
	weiblich	143	21	31	42	33	16
	insgesamt	321	43	68	98	72	39
Donau-Wald	männlich	175	24	39	50	41	21
	weiblich	137	20	30	40	34	12
	insgesamt	312	44	70	90	75	33
Landshut	männlich	114	16	25	32	26	15
	weiblich	91	13	21	25	22	(9)
	insgesamt	205	29	46	57	48	24
München	männlich	680	58	164	196	152	110
	weiblich	561	60	136	160	127	78
	insgesamt	1 241	118	300	357	278	188
dar. Krfr. St. München	männlich	332	24	91	92	71	54
	weiblich	288	29	76	74	66	43
	insgesamt	620	53	167	166	137	97

Noch: 4. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Altersgruppen

Gebiet	Geschlecht	Erwerbstätige insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
			unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 oder mehr
1 000							
noch: nach Regionen							
Donau-Iller	männlich	123	17	25	32	30	19
	weiblich	94	12	19	30	23	(10)
	insgesamt	217	29	45	62	53	29
Allgäu	männlich	118	13	22	35	27	20
	weiblich	96	13	20	29	23	12
	insgesamt	215	26	42	64	51	32
Oberland	männlich	115	15	21	33	26	20
	weiblich	91	11	19	25	23	14
	insgesamt	207	26	40	59	49	34
Südost- oberbayern	männlich	214	27	44	58	49	36
	weiblich	166	23	34	47	37	26
	insgesamt	380	49	78	105	86	62
nach Regionsgruppen							
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	männlich	1 233	125	282	360	279	187
	weiblich	1 006	115	234	290	233	133
	insgesamt	2 238	240	516	650	512	320
Grenzland- und über- wiegend struktur- schwache Regionen	männlich	1 096	143	222	333	262	136
	weiblich	878	123	191	268	208	88
	insgesamt	1 974	266	413	601	470	224
Sonstige ländliche Regionen	männlich	928	117	190	264	215	143
	weiblich	723	96	154	215	171	88
	insgesamt	1 652	213	343	479	386	231
nach Regierungsbezirken							
Oberbayern	männlich	1 133	115	257	323	253	184
	weiblich	911	107	210	260	206	127
	insgesamt	2 043	222	468	583	459	311
Niederbayern	männlich	317	44	71	91	73	38
	weiblich	250	37	56	72	61	24
	insgesamt	567	81	127	163	133	62
Oberpfalz	männlich	284	37	55	85	71	36
	weiblich	228	35	49	68	54	23
	insgesamt	512	71	104	153	124	60
Oberfranken	männlich	274	35	53	87	66	33
	weiblich	226	28	49	72	53	24
	insgesamt	500	63	103	159	119	56
Mittelfranken	männlich	434	52	89	128	102	63
	weiblich	353	42	79	107	83	41
	insgesamt	787	94	169	235	185	104
Unterfranken	männlich	347	42	70	107	84	44
	weiblich	271	35	57	86	67	26
	insgesamt	618	77	127	193	151	70
Schwaben	männlich	468	59	97	136	107	69
	weiblich	369	49	78	109	89	43
	insgesamt	836	109	175	245	196	112
Bayern	männlich	3 256	385	693	957	755	466
	weiblich	2 607	334	579	774	613	309
	insgesamt	5 864	718	1 272	1 731	1 368	775

5. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Stellung im Beruf

Gebiet	Geschlecht	Erwerbstätige insgesamt	und zwar					
			Ausländer	Selbständige	Abhängige zusammen	davon		
						Beamte/ Beamtinnen	Angestellte ¹⁾	Arbeiter/ -innen ²⁾
1 000								
nach Regionen								
Bayerischer Untermain	männlich	100	12	11	88	/	42	42
	weiblich	77	(6)	/	72	/	49	22
	insgesamt	177	18	15	161	(7)	90	64
Würzburg	männlich	134	10	19	114	13	51	50
	weiblich	105	(7)	(7)	96	(6)	67	23
	insgesamt	240	17	26	210	19	118	73
Main-Rhön	männlich	113	/	11	101	(8)	35	58
	weiblich	88	/	/	82	/	49	28
	insgesamt	201	(9)	16	183	12	84	86
Oberfranken-West	männlich	157	(9)	20	136	(9)	53	75
	weiblich	126	(6)	(8)	116	(6)	69	41
	insgesamt	283	15	28	253	14	122	116
Oberfranken-Ost	männlich	117	(6)	19	98	15	38	45
	weiblich	100	/	/	93	/	55	33
	insgesamt	217	11	23	190	19	93	79
Oberpfalz-Nord	männlich	134	(5)	20	113	12	42	60
	weiblich	108	/	(6)	96	/	61	31
	insgesamt	242	(8)	26	210	16	103	91
Industrieregion Mittelfranken	männlich	327	42	46	280	20	152	108
	weiblich	267	29	16	247	15	175	57
	insgesamt	594	70	62	527	35	326	166
dar. Krfr. St. Nürnberg	männlich	122	22	18	103	(6)	55	42
	weiblich	102	16	(6)	95	(5)	68	22
	insgesamt	223	39	24	199	11	123	64
Westmittelfranken	männlich	107	/	16	91	(9)	34	47
	weiblich	86	/	/	79	/	50	25
	insgesamt	193	(8)	20	169	13	84	73
Augsburg	männlich	226	24	30	194	17	84	93
	weiblich	178	13	10	162	10	109	43
	insgesamt	404	37	40	356	27	194	136
dar. Krfr. St. Augsburg	männlich	65	14	(8)	57	/	26	27
	weiblich	52	(8)	/	49	/	33	13
	insgesamt	117	22	10	106	(7)	59	40
Ingolstadt	männlich	124	12	14	108	(8)	46	55
	weiblich	92	(8)	(5)	84	/	55	26
	insgesamt	216	20	20	192	11	100	80
Regensburg	männlich	178	12	21	154	16	64	74
	weiblich	143	(7)	(8)	130	(6)	82	41
	insgesamt	321	19	29	284	22	146	116
Donau-Wald	männlich	175	11	25	148	16	51	82
	weiblich	137	(6)	(8)	122	/	76	41
	insgesamt	312	17	34	270	20	127	123
Landshut	männlich	114	(6)	16	96	(9)	37	50
	weiblich	91	(6)	(6)	82	/	52	26
	insgesamt	205	11	22	178	14	88	76
München	männlich	680	134	121	556	45	365	146
	weiblich	561	93	59	493	26	402	65
	insgesamt	1 241	227	180	1 049	71	766	211
dar. Krfr. St. München	männlich	332	92	57	275	21	186	68
	weiblich	288	64	33	252	13	206	34
	insgesamt	620	156	91	527	34	392	101

Noch: 5. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Stellung im Beruf

Gebiet	Geschlecht	Erwerbstätige insgesamt	und zwar					
			Ausländer	Selbständige	Abhängige zusammen	davon		
						Beamte/ Beamtinnen	Angestellte ¹⁾	Arbeiter/ -innen ²⁾
1 000								
noch: nach Regionen								
Donau-Iller	männlich	123	11	19	103	(9)	46	48
	weiblich	94	(8)	(5)	86	/	60	23
	insgesamt	217	19	24	189	12	106	71
Allgäu	männlich	118	11	22	95	(8)	42	46
	weiblich	96	(8)	(8)	84	/	60	21
	insgesamt	215	19	30	179	12	101	66
Oberland	männlich	115	11	25	89	(9)	45	35
	weiblich	91	(8)	11	78	/	60	15
	insgesamt	207	18	36	167	12	105	50
Südost- oberbayern	männlich	214	20	38	173	15	77	81
	weiblich	166	13	11	147	(5)	101	40
	insgesamt	380	34	49	319	20	178	121
nach Regionsgruppen								
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	männlich	1 233	200	196	1 030	82	601	347
	weiblich	1 006	135	86	902	51	685	165
	insgesamt	2 238	334	282	1 932	133	1 286	513
Grenzland- und über- wiegend struktur- schwache Regionen	männlich	1 096	59	148	938	93	353	492
	weiblich	878	40	49	799	37	494	267
	insgesamt	1 974	99	197	1 737	130	847	760
Sonstige ländliche Regionen	männlich	928	87	148	770	67	349	355
	weiblich	723	58	52	647	26	451	170
	insgesamt	1 652	146	199	1 417	93	800	525
nach Regierungsbezirken								
Oberbayern	männlich	1 133	177	198	927	78	533	316
	weiblich	911	122	87	800	37	617	146
	insgesamt	2 043	299	285	1 727	115	1 150	462
Niederbayern	männlich	317	19	44	270	27	95	148
	weiblich	250	14	16	225	(9)	142	73
	insgesamt	567	32	61	494	36	237	221
Oberpfalz	männlich	284	15	38	243	26	98	119
	weiblich	228	(9)	12	205	(10)	129	66
	insgesamt	512	23	50	448	35	227	185
Oberfranken	männlich	274	15	39	234	23	90	120
	weiblich	226	10	12	209	(10)	124	75
	insgesamt	500	26	51	443	33	215	195
Mittelfranken	männlich	434	47	61	370	29	185	156
	weiblich	353	32	21	325	18	224	83
	insgesamt	787	78	82	696	48	410	239
Unterfranken	männlich	347	27	41	303	25	128	150
	weiblich	271	17	15	250	12	165	73
	insgesamt	618	44	57	553	38	293	222
Schwaben	männlich	468	47	71	392	34	172	187
	weiblich	369	29	23	333	17	229	86
	insgesamt	836	76	94	725	51	401	273
Bayern	männlich	3 256	346	492	2 739	242	1 302	1 195
	weiblich	2 607	233	186	2 347	114	1 631	602
	insgesamt	5 864	579	679	5 086	356	2 933	1 797

¹⁾ Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

²⁾ Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

**6. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Wirtschaftsbereichen
und ausgewählten Wirtschaftsunterbereichen**

Gebiet	Geschlecht	Erwerbstätige insgesamt	Land- und Forst- wirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr		Sonstige Dienstleistungen	
				zusammen	dar. Bergbau und Ver- arbeitendes Gewerbe	zusammen	dar. Handel und Gastgewerbe	zusammen	dar. öffentl. und private Dienstl. (ohne öffentl. Verw.)
1 000									
nach Regionen									
Bayerischer Untermain	männlich	100	/	54	44	20	13	25	(8)
	weiblich	77	/	20	19	21	18	35	20
	insgesamt	177	/	74	63	41	31	59	28
Würzburg	männlich	134	(7)	53	40	27	19	47	18
	weiblich	105	/	22	19	24	21	56	36
	insgesamt	240	10	75	60	51	40	103	55
Main-Rhön	männlich	113	/	61	47	19	13	30	11
	weiblich	88	/	20	18	20	18	47	32
	insgesamt	201	(5)	80	65	39	31	76	43
Oberfranken-West	männlich	157	/	87	72	30	21	37	14
	weiblich	126	/	40	37	32	28	52	32
	insgesamt	283	(5)	126	109	62	49	89	47
Oberfranken-Ost	männlich	117	/	50	36	25	18	38	12
	weiblich	100	/	26	23	23	21	47	30
	insgesamt	217	(7)	76	59	48	39	85	42
Oberpfalz-Nord	männlich	134	(7)	65	51	24	18	38	13
	weiblich	108	(6)	25	24	29	26	47	31
	insgesamt	242	13	91	75	53	44	85	44
Industrieregion Mittelfranken	männlich	327	(6)	142	110	76	50	103	34
	weiblich	267	/	56	49	70	59	137	81
	insgesamt	594	10	198	159	146	109	239	115
dar. Krfr. St. Nürnberg	männlich	122	/	48	38	31	19	41	13
	weiblich	102	/	19	17	30	25	52	31
	insgesamt	223	/	67	55	62	45	93	44
Westmittelfranken	männlich	107	(6)	55	41	20	13	26	10
	weiblich	86	/	20	18	18	16	45	28
	insgesamt	193	10	75	58	37	29	71	38
Augsburg	männlich	226	(7)	108	85	44	29	67	24
	weiblich	178	/	35	32	40	35	97	58
	insgesamt	404	12	143	118	84	64	164	81
dar. Krfr. St. Augsburg	männlich	65	/	28	23	15	(9)	22	(8)
	weiblich	52	/	(8)	(8)	13	11	31	19
	insgesamt	117	/	36	31	28	20	53	27
Ingolstadt	männlich	124	/	68	56	20	14	32	11
	weiblich	92	/	23	21	23	21	43	26
	insgesamt	216	(7)	91	76	43	34	75	36
Regensburg	männlich	178	(8)	85	61	29	19	55	17
	weiblich	143	/	33	29	35	31	71	46
	insgesamt	321	12	118	90	64	49	126	63
Donau-Wald	männlich	175	(9)	84	61	33	23	49	20
	weiblich	137	(7)	27	24	36	33	67	46
	insgesamt	312	16	111	85	69	56	115	66
Landshut	männlich	114	(6)	61	46	18	13	28	(9)
	weiblich	91	/	22	20	22	18	42	26
	insgesamt	205	10	83	66	40	31	71	35
München	männlich	680	13	233	174	148	102	286	89
	weiblich	561	(8)	84	71	120	101	349	177
	insgesamt	1 241	21	317	245	268	202	635	265
dar. Krfr. St. München	männlich	332	/	99	74	76	50	155	51
	weiblich	288	/	40	33	60	51	187	95
	insgesamt	620	/	139	107	136	101	342	145

Noch: 6. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Wirtschaftsbereichen
und ausgewählten Wirtschaftsunterbereichen

Gebiet	Geschlecht	Erwerbstätige insgesamt	Land- und Forst- wirtschaft; Fischerei	Produzierendes Gewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr		Sonstige Dienstleistungen	
				zusammen	dar. Bergbau und Ver- arbeitendes Gewerbe	zusammen	dar. Handel und Gastgewerbe	zusammen	dar. öffentl. und private Dienstl. (ohne öffentl. Verw.)
1 000									
noch: nach Regionen									
Donau-Iller	männlich	123	(6)	62	48	23	18	32	11
	weiblich	94	/	23	20	24	21	43	30
	insgesamt	217	(10)	86	68	47	39	75	41
Allgäu	männlich	118	(9)	55	42	23	17	31	11
	weiblich	96	/	20	17	27	24	45	29
	insgesamt	215	13	75	60	50	40	77	41
Oberland	männlich	115	(6)	47	36	24	19	38	13
	weiblich	91	/	18	16	26	24	45	29
	insgesamt	207	(9)	65	52	50	43	83	42
Südost- oberbayern	männlich	214	14	100	71	43	31	58	22
	weiblich	166	10	32	27	41	36	83	54
	insgesamt	380	24	131	98	84	67	141	76
nach Regionsgruppen									
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	männlich	1 233	27	483	370	267	181	455	146
	weiblich	1 006	17	175	152	231	195	583	315
	insgesamt	2 238	44	658	522	498	375	1 038	461
Grenzland- und über- wiegend struktur- schwache Regionen	männlich	1 096	47	548	415	199	138	301	107
	weiblich	878	33	213	193	215	191	418	271
	insgesamt	1 974	80	761	608	414	329	719	378
Sonstige ländliche Regionen	männlich	928	47	439	337	179	130	263	93
	weiblich	723	29	158	140	186	165	350	224
	insgesamt	1 652	76	597	477	366	295	613	317
nach Regierungsbezirken									
Oberbayern	männlich	1 133	37	448	337	234	165	414	134
	weiblich	911	24	157	135	210	181	520	285
	insgesamt	2 043	61	604	472	444	347	934	419
Niederbayern	männlich	317	16	161	120	56	39	84	31
	weiblich	250	11	55	49	64	57	120	79
	insgesamt	567	28	216	169	120	96	204	110
Oberpfalz	männlich	284	14	135	100	49	33	86	29
	weiblich	228	10	53	47	57	51	108	69
	insgesamt	512	25	187	147	107	85	193	98
Oberfranken	männlich	274	(7)	137	108	55	39	75	26
	weiblich	226	(5)	66	61	56	49	99	62
	insgesamt	500	13	203	169	111	89	174	88
Mittelfranken	männlich	434	12	197	151	95	63	129	44
	weiblich	353	(8)	75	67	88	75	181	109
	insgesamt	787	20	272	218	183	138	311	153
Unterfranken	männlich	347	12	167	131	66	45	102	38
	weiblich	271	(7)	62	56	66	57	137	88
	insgesamt	618	19	229	187	132	102	239	125
Schwaben	männlich	468	22	226	176	90	63	130	45
	weiblich	369	13	78	70	91	80	186	117
	insgesamt	836	35	304	246	181	143	316	163
Bayern	männlich	3 256	121	1 470	1 122	646	449	1 019	346
	weiblich	2 607	79	546	485	632	551	1 351	810
	insgesamt	5 864	200	2 016	1 608	1 278	1 000	2 370	1 157

7. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden

Gebiet	Erwerbs- tätige insgesamt	davon mit normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden		Erwerbs- tätige Frauen zusammen	davon mit normalerweise je Woche geleisteten Arbeitsstunden		Durchschnittlich geleistete Arbeitsstunden je Person		
		bis 35	36 oder mehr		bis 35	36 oder mehr	insgesamt	männlich	weiblich

nach Regionen

Bayerischer Unterrain	177	61	117	77	45	33	35,4	40,6	28,8
Würzburg	240	79	160	105	57	48	35,7	40,8	29,2
Main-Rhön	201	74	127	88	51	38	35,3	40,7	28,5
Oberfranken-West	283	96	187	126	68	58	35,6	40,0	30,2
Oberfranken-Ost	217	62	155	100	49	51	36,2	41,2	30,4
Oberpfalz-Nord	242	69	173	108	52	56	35,9	40,5	30,3
Industrieregion Mittelfranken	594	195	399	267	133	134	35,7	39,8	30,7
dar. Krfr. St. Nürnberg	223	68	156	102	44	57	36,0	39,5	31,8
Westmittelfranken	193	57	136	86	44	42	35,9	41,1	29,5
Augsburg	404	137	267	178	96	82	35,5	40,1	29,7
dar. Krfr. St. Augsburg	117	42	75	52	26	26	34,9	38,3	30,8
Ingolstadt	216	79	137	92	52	41	34,6	39,4	28,3
Regensburg	321	105	216	143	75	68	35,4	40,4	29,2
Donau-Wald	312	102	210	137	77	60	34,9	40,1	28,2
Landshut	205	66	139	91	47	44	35,6	40,5	29,5
München	1 241	345	895	561	247	314	36,8	40,8	31,9
dar. Krfr. St. München	620	168	452	288	116	172	36,9	40,3	32,8
Donau-Iller	217	67	150	94	50	44	36,2	41,4	29,4
Allgäu	215	70	145	96	49	47	36,3	41,1	30,4
Oberland	207	59	148	91	43	48	37,5	42,2	31,7
Südostoberbayern	380	121	258	166	90	76	35,6	40,7	29,0

nach Regionsgruppen

Regionen mit großen Verdichtungsräumen	2 238	677	1 561	1 006	477	529	36,3	40,4	31,2
Grenzland- und über- wiegend struktur- schwache Regionen	1 974	632	1 342	878	463	416	35,6	40,5	29,4
Sonstige ländliche Regionen	1 652	538	1 114	723	386	338	35,9	40,8	29,5

nach Regierungsbezirken

Oberbayern	2 043	605	1 438	911	432	479	36,4	40,8	30,9
Niederbayern	567	184	383	250	135	115	35,2	40,2	28,9
Oberpfalz	512	158	354	228	116	112	35,7	40,5	29,6
Oberfranken	500	158	342	226	117	109	35,9	40,5	30,2
Mittelfranken	787	252	535	353	178	175	35,8	40,1	30,4
Unterfranken	618	214	404	271	153	119	35,5	40,7	28,8
Schwaben	836	275	561	369	196	173	35,9	40,7	29,8
Bayern	5 864	1 847	4 017	2 607	1 325	1 283	35,9	40,6	30,1

8. Abhängig Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Art des Arbeitsvertrages

Gebiet	Abhängig Erwerbstätige insgesamt	davon				
		Auszubildende	Abhängig Erwerbstätige ohne Auszubildende			
			zusammen	dar. mit befristetem Arbeitsvertrag	darunter männlich	
					zusammen	dar. mit befristetem Arbeitsvertrag
1 000						
nach Regionen						
Bayerischer Untermain	161	(7)	153	(9)	84	/
Würzburg	210	(8)	201	17	109	10
Main-Rhön	183	(7)	176	13	97	(6)
Oberfranken-West	253	11	241	16	130	(8)
Oberfranken-Ost	190	(8)	182	14	93	(8)
Oberpfalz-Nord	210	(9)	200	12	109	(8)
Industrieregion Mittelfranken	527	21	505	32	268	19
dar. Krfr. St. Nürnberg	199	(8)	190	15	99	(10)
Westmittelfranken	169	(9)	160	(9)	85	(5)
Augsburg	356	18	338	24	185	14
dar. Krfr. St. Augsburg	106	(5)	101	(9)	54	(6)
Ingolstadt	192	(8)	184	10	104	(6)
Regensburg	284	(10)	274	22	149	11
Donau-Wald	270	14	256	21	140	12
Landshut	178	(8)	170	(9)	91	/
München	1 049	30	1 019	71	540	41
dar. Krfr. St. München	527	12	515	43	268	24
Donau-Iller	189	(8)	181	16	98	(9)
Allgäu	179	(8)	172	(9)	91	/
Oberland	167	(9)	158	12	85	(8)
Südost-oberbayern	319	15	304	22	164	13
nach Regionsgruppen						
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	1 932	70	1 862	128	992	74
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1 737	77	1 659	116	894	63
Sonstige ländliche Regionen	1 417	64	1 353	94	735	55
nach Regierungsbezirken						
Oberbayern	1 727	62	1 665	115	892	67
Niederbayern	494	24	470	33	255	18
Oberpfalz	448	17	431	31	234	17
Oberfranken	443	20	423	30	223	16
Mittelfranken	696	31	665	41	353	24
Unterfranken	553	23	530	38	290	20
Schwaben	725	34	691	48	374	28
Bayern	5 086	211	4 875	338	2 621	192

9. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Berufsbereichen

Gebiet	Geschlecht	Erwerbstätige insgesamt	darunter			
			Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	Fertigungsberufe	technische Berufe	Dienstleistungsberufe
1 000						
nach Regionen						
Bayerischer Untermain	männlich	100	/	39	11	46
	weiblich	77	/	10	/	64
	insgesamt	177	/	49	12	110
Würzburg	männlich	134	(8)	45	11	68
	weiblich	105	/	12	/	86
	insgesamt	240	12	57	14	154
Main-Rhön	männlich	113	/	51	10	47
	weiblich	88	/	12	/	71
	insgesamt	201	(6)	63	11	118
Oberfranken-West	männlich	157	/	70	14	67
	weiblich	126	/	21	/	98
	insgesamt	283	(5)	91	17	165
Oberfranken-Ost	männlich	117	(5)	41	(8)	62
	weiblich	100	/	17	/	76
	insgesamt	217	(9)	58	(9)	138
Oberpfalz-Nord	männlich	134	(7)	51	12	62
	weiblich	108	(6)	15	/	83
	insgesamt	242	13	66	14	145
Industrieregion Mittelfranken	männlich	327	(7)	96	39	178
	weiblich	267	/	30	(8)	220
	insgesamt	594	12	127	47	397
dar. Krfr. St. Nürnberg	männlich	122	/	35	11	72
	weiblich	102	/	12	/	85
	insgesamt	223	/	47	14	157
Westmittelfranken	männlich	107	(6)	43	10	45
	weiblich	86	/	13	/	67
	insgesamt	193	(10)	56	11	112
Augsburg	männlich	226	(7)	82	23	110
	weiblich	178	(5)	20	/	147
	insgesamt	404	13	101	27	257
dar. Krfr. St. Augsburg	männlich	65	/	22	(6)	35
	weiblich	52	-	(5)	/	46
	insgesamt	117	/	28	(7)	81
Ingolstadt	männlich	124	/	47	16	52
	weiblich	92	/	12	/	73
	insgesamt	216	(8)	59	18	125
Regensburg	männlich	178	(9)	69	17	78
	weiblich	143	/	21	/	111
	insgesamt	321	14	90	21	189
Donau-Wald	männlich	175	(10)	74	12	76
	weiblich	137	(7)	15	/	110
	insgesamt	312	17	89	13	186
Landshut	männlich	114	(6)	44	12	48
	weiblich	91	/	11	/	73
	insgesamt	205	(10)	55	13	121
München	männlich	680	14	153	87	410
	weiblich	561	10	33	15	496
	insgesamt	1 241	25	186	102	905
dar. Krfr. St. München	männlich	332	/	63	38	219
	weiblich	288	/	16	(8)	257
	insgesamt	620	/	79	47	476

Noch: 9. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Berufsbereichen

Gebiet	Geschlecht	Erwerbstätige insgesamt	darunter			
			Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	Fertigungsberufe	technische Berufe	Dienstleistungsberufe
1 000						
noch: nach Regionen						
Donau-Iller	männlich	123	(6)	49	15	51
	weiblich	94	/	12	/	76
	insgesamt	217	(10)	61	17	126
Allgäu	männlich	118	(9)	44	11	52
	weiblich	96	(5)	10	/	77
	insgesamt	215	14	54	13	129
Oberland	männlich	115	(6)	38	12	56
	weiblich	91	/	(8)	/	77
	insgesamt	207	10	46	14	133
Südost- oberbayern	männlich	214	15	81	22	92
	weiblich	166	10	17	/	133
	insgesamt	380	25	98	26	225
nach Regionsgruppen						
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	männlich	1 233	29	331	149	697
	weiblich	1 006	20	83	27	862
	insgesamt	2 238	49	414	176	1 560
Grenzland- und über- wiegend struktur- schwache Regionen	männlich	1 096	50	442	95	486
	weiblich	878	33	126	14	689
	insgesamt	1 974	83	568	109	1 175
Sonstige ländliche Regionen	männlich	928	51	344	99	416
	weiblich	723	31	80	15	587
	insgesamt	1 652	81	424	114	1 002
nach Regierungsbezirken						
Oberbayern	männlich	1 133	40	320	138	609
	weiblich	911	28	69	22	779
	insgesamt	2 043	68	389	160	1 388
Niederbayern	männlich	317	17	132	26	134
	weiblich	250	11	30	/	200
	insgesamt	567	28	162	29	334
Oberpfalz	männlich	284	15	105	27	132
	weiblich	228	10	32	/	177
	insgesamt	512	25	138	32	308
Oberfranken	männlich	274	(9)	110	22	129
	weiblich	226	(5)	39	/	174
	insgesamt	500	14	149	26	303
Mittelfranken	männlich	434	13	139	49	223
	weiblich	353	(8)	43	(9)	286
	insgesamt	787	22	183	59	510
Unterfranken	männlich	347	13	135	32	161
	weiblich	271	(7)	34	/	221
	insgesamt	618	20	169	37	382
Schwaben	männlich	468	23	175	49	212
	weiblich	369	14	42	(8)	300
	insgesamt	836	37	217	57	513
Bayern	männlich	3 256	130	1 117	343	1 600
	weiblich	2 607	84	289	56	2 138
	insgesamt	5 864	214	1 406	400	3 738

10. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Wirtschaftsbereichen und Alter

Gebiet	Geschlecht	Erwerbstätige insgesamt		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr		Sonstige Dienstleistungen	
		insgesamt	dar. unter 45 Jahren	insgesamt	dar. unter 45 Jahren	insgesamt	dar. unter 45 Jahren	insgesamt	dar. unter 45 Jahren	insgesamt	dar. unter 45 Jahren
1 000											
nach Regionen											
Bayerischer Untermain	männlich	100	64	/	/	54	35	20	13	25	15
	weiblich	77	53	/	/	20	13	21	14	35	25
	insgesamt	177	117	/	/	74	49	41	27	59	40
Würzburg	männlich	134	84	(7)	/	53	35	27	19	47	27
	weiblich	105	67	/	/	22	15	24	16	56	36
	insgesamt	240	151	10	/	75	50	51	36	103	62
Main-Rhön	männlich	113	71	/	/	61	40	19	12	30	17
	weiblich	88	58	/	/	20	13	20	13	47	30
	insgesamt	201	129	(5)	/	80	53	39	25	76	48
Oberfranken-West	männlich	157	106	/	/	87	61	30	21	37	23
	weiblich	126	87	/	/	40	26	32	24	52	36
	insgesamt	283	193	(5)	/	126	87	62	44	89	59
Oberfranken-Ost	männlich	117	70	/	/	50	32	25	15	38	21
	weiblich	100	62	/	/	26	17	23	14	47	30
	insgesamt	217	132	(7)	/	76	49	48	29	85	51
Oberpfalz-Nord	männlich	134	82	(7)	/	65	43	24	15	38	22
	weiblich	108	72	(6)	/	25	17	29	20	47	32
	insgesamt	242	154	13	/	91	60	53	35	85	54
Industrieregion Mittelfranken	männlich	327	201	(6)	/	142	90	76	48	103	61
	weiblich	267	170	/	/	56	35	70	44	137	88
	insgesamt	594	372	10	(6)	198	125	146	92	239	149
dar. Krfr. St. Nürnberg	männlich	122	78	/	/	48	32	31	22	41	24
	weiblich	102	66	/	/	19	13	30	20	52	33
	insgesamt	223	145	/	/	67	45	62	42	93	57
Westmittelfranken	männlich	107	68	(6)	/	55	36	20	13	26	16
	weiblich	86	58	/	/	20	14	18	13	45	30
	insgesamt	193	126	10	/	75	50	37	26	71	46
Augsburg	männlich	226	147	(7)	/	108	74	44	30	67	40
	weiblich	178	113	/	/	35	22	40	29	97	61
	insgesamt	404	260	12	(5)	143	96	84	58	164	101
dar. Krfr. St. Augsburg	männlich	65	43	/	/	28	19	15	10	22	14
	weiblich	52	34	/	/	(8)	(5)	13	(9)	31	19
	insgesamt	117	77	/	/	36	24	28	19	53	33
Ingolstadt	männlich	124	80	/	/	68	44	20	14	32	20
	weiblich	92	63	/	/	23	16	23	14	43	31
	insgesamt	216	142	(7)	/	91	60	43	28	75	51
Regensburg	männlich	178	115	(8)	/	85	59	29	19	55	33
	weiblich	143	95	/	/	33	22	35	22	71	49
	insgesamt	321	209	12	(5)	118	81	64	41	126	82
Donau-Wald	männlich	175	114	(9)	/	84	61	33	21	49	28
	weiblich	137	90	(7)	/	27	19	36	25	67	43
	insgesamt	312	204	16	(7)	111	80	69	46	115	71
Landshut	männlich	114	73	(6)	/	61	42	18	12	28	17
	weiblich	91	59	/	/	22	16	22	13	42	28
	insgesamt	205	132	10	/	83	58	40	25	71	45
München	männlich	680	418	13	(6)	233	143	148	96	286	173
	weiblich	561	356	(8)	/	84	54	120	76	349	223
	insgesamt	1 241	774	21	(10)	317	197	268	172	635	396
dar. Krfr. St. München	männlich	332	207	/	/	99	60	76	48	155	98
	weiblich	288	179	/	/	40	27	60	36	187	116
	insgesamt	620	386	/	/	139	86	136	85	342	213

Noch: 10. Erwerbstätige in Bayern im Mai 2003 nach Wirtschaftsbereichen und Alter

Gebiet	Geschlecht	Erwerbstätige insgesamt		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei		Produzierendes Gewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr		Sonstige Dienstleistungen	
		insgesamt	dar. unter 45 Jahren	insgesamt	dar. unter 45 Jahren	insgesamt	dar. unter 45 Jahren	insgesamt	dar. unter 45 Jahren	insgesamt	dar. unter 45 Jahren
1 000											
noch: nach Regionen											
Donau-Iller	männlich	123	74	(6)	/	62	42	23	12	32	18
	weiblich	94	61	/	/	23	15	24	16	43	29
	insgesamt	217	136	(10)	/	86	57	47	28	75	46
Allgäu	männlich	118	71	(9)	/	55	36	23	13	31	18
	weiblich	96	61	/	/	20	12	27	16	45	31
	insgesamt	215	132	13	(6)	75	48	50	28	77	50
Oberland	männlich	115	69	(6)	/	47	29	24	15	38	21
	weiblich	91	55	/	/	18	10	26	17	45	27
	insgesamt	207	124	(9)	/	65	40	50	32	83	48
Südostoberbayern	männlich	214	129	14	(6)	100	65	43	26	58	32
	weiblich	166	104	10	(6)	32	20	41	26	83	52
	insgesamt	380	232	24	11	131	85	84	52	141	84
nach Regionsgruppen											
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	männlich	1 233	766	27	13	483	306	267	173	455	274
	weiblich	1 006	640	17	(8)	175	111	231	149	583	372
	insgesamt	2 238	1 406	44	21	658	417	498	322	1 038	646
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	männlich	1 096	698	47	19	548	374	199	128	301	177
	weiblich	878	582	33	14	213	144	215	144	418	279
	insgesamt	1 974	1 280	80	33	761	518	414	272	719	456
Sonstige ländliche Regionen	männlich	928	571	47	22	439	286	179	112	263	150
	weiblich	723	464	29	13	158	101	186	118	350	231
	insgesamt	1 652	1 035	76	35	597	388	366	231	613	381
nach Regierungsbezirken											
Oberbayern	männlich	1 133	695	37	18	448	281	234	151	414	246
	weiblich	911	578	24	12	157	100	210	132	520	333
	insgesamt	2 043	1 273	61	29	604	381	444	283	934	579
Niederbayern	männlich	317	206	16	(7)	161	114	56	36	84	49
	weiblich	250	165	11	(5)	55	39	64	42	120	79
	insgesamt	567	372	28	12	216	154	120	78	204	128
Oberpfalz	männlich	284	177	14	(5)	135	90	49	31	86	51
	weiblich	228	151	10	/	53	35	57	38	108	74
	insgesamt	512	328	25	(9)	187	126	107	69	193	124
Oberfranken	männlich	274	176	(7)	/	137	93	55	36	75	44
	weiblich	226	149	(5)	/	66	43	56	38	99	66
	insgesamt	500	325	13	/	203	136	111	73	174	110
Mittelfranken	männlich	434	269	12	(5)	197	126	95	61	129	77
	weiblich	353	229	(8)	/	75	49	88	57	181	118
	insgesamt	787	498	20	(10)	272	175	183	118	311	195
Unterfranken	männlich	347	219	12	(6)	167	110	66	44	102	59
	weiblich	271	178	(7)	/	62	41	66	44	137	91
	insgesamt	618	398	19	(9)	229	151	132	88	239	150
Schwaben	männlich	468	292	22	10	226	151	90	55	130	76
	weiblich	369	236	13	(5)	78	50	91	60	186	121
	insgesamt	836	528	35	16	304	201	181	115	316	197
Bayern	männlich	3 256	2 035	121	54	1 470	966	646	413	1 019	602
	weiblich	2 607	1 686	79	35	546	357	632	412	1 351	882
	insgesamt	5 864	3 721	200	90	2 016	1 323	1 278	825	2 370	1 484

11. Privathaushalte in Bayern im Mai 2003 nach ausgewählten Merkmalen

Gebiet	Privat- haushalte insgesamt	Einpersonenhaushalte		Mehrpersonenhaushalte mit ... Personen			Personen	Anteil der		
		zusammen	darunter Frauen	2	3	4 oder mehr		Einpersonenhaushalte	Haushalte mit Kindern unter 18 Jahren	Haushalte mit einem Haus- haltsnettoein- kommen unter 900 EUR
							1 000			
							an den Privathaushalten insgesamt in %			
nach Regionen										
Bayerischer Unterrhein	162	47	27	54	28	33	380	29,1	28,9	11,2
Würzburg	244	94	54	83	31	36	514	38,5	21,4	16,0
Main-Rhön	190	57	32	63	28	43	454	30,0	29,0	13,5
Oberfranken-West	267	89	52	85	39	54	612	33,2	26,8	13,7
Oberfranken-Ost	224	68	41	83	37	37	507	30,1	24,5	13,5
Oberpfalz-Nord	226	73	42	70	33	49	530	32,4	27,9	15,6
Industrieregion Mittelfranken	618	236	132	208	86	87	1 294	38,1	23,0	13,4
dar. Krfr. St. Nürnberg	257	116	64	81	30	30	498	45,3	20,3	16,0
Westmittelfranken	180	55	30	60	28	38	425	30,3	27,9	13,9
Augsburg	381	133	74	119	54	74	860	35,0	25,9	12,9
dar. Krfr. St. Augsburg	140	67	37	43	14	17	264	47,6	19,2	18,5
Ingolstadt	194	60	32	66	30	38	446	31,0	27,0	11,8
Regensburg	298	96	56	96	48	58	688	32,3	27,6	14,4
Donau-Wald	280	82	47	87	53	57	668	29,4	28,9	14,2
Landshut	179	55	32	59	27	38	423	30,7	26,6	10,7
München	1 264	544	297	400	146	174	2 535	43,0	20,9	11,0
dar. Krfr. St. München	701	361	195	208	63	69	1 264	51,5	16,2	13,9
Donau-Ilser	197	66	38	61	26	44	462	33,7	27,3	13,1
Allgäu	213	69	41	76	29	39	479	32,5	24,6	10,6
Oberland	208	80	47	68	27	33	442	38,3	21,8	10,5
Südost- oberbayern	354	122	69	114	51	67	807	34,5	26,3	12,2
nach Regionsgruppen										
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	2 263	913	502	728	287	335	4 689	40,3	22,3	12,0
Grenzland- und über- wiegend struktur- schwache Regionen	1 845	575	332	602	294	374	4 307	31,2	27,4	13,8
Sonstige ländliche Regionen	1 571	538	308	521	222	289	3 530	34,3	25,2	12,3
nach Regierungsbezirken										
Oberbayern	2 020	805	444	648	255	312	4 230	39,9	22,6	11,2
Niederbayern	502	147	86	160	89	105	1 200	29,4	28,6	12,8
Oberpfalz	481	160	92	152	72	98	1 109	33,2	27,2	15,1
Oberfranken	492	156	92	168	76	91	1 119	31,8	25,8	13,6
Mittelfranken	798	290	162	268	115	125	1 719	36,4	24,1	13,5
Unterfranken	596	198	114	199	87	112	1 348	33,2	25,9	13,9
Schwaben	791	269	153	256	109	157	1 801	34,0	25,9	12,3
Bayern	5 679	2 026	1 143	1 851	803	999	12 526	35,7	24,8	12,7

12. Privathaushalte in Bayern im Mai 2003 nach Staatsangehörigkeit der Bezugsperson

Gebiet	Privathaushalte insgesamt	darin	Haushalte mit deutscher Bezugsperson	darin	Haushalte mit ausländischer Bezugsperson	darin
		Bevölkerung		Bevölkerung		Bevölkerung
1000						
nach Regionen						
Bayerischer Untermain	162	380	148	344	13	35
Würzburg	244	514	229	481	15	33
Main-Rhön	190	454	183	433	(7)	21
Oberfranken-West	267	612	256	579	11	32
Oberfranken-Ost	224	507	215	481	(9)	26
Oberpfalz-Nord	226	530	218	508	(8)	22
Industrieregion Mittelfranken	618	1 294	556	1 136	61	158
dar. Krfr. St. Nürnberg	257	498	224	409	33	89
Westmittelfranken	180	425	171	399	(10)	26
Augsburg	381	860	348	776	33	84
dar. Krfr. St. Augsburg	140	264	120	218	20	46
Ingolstadt	194	446	179	406	15	40
Regensburg	298	688	284	648	15	40
Donau-Wald	280	668	268	638	12	30
Landshut	179	423	171	401	(8)	21
München	1 264	2 535	1 077	2 106	187	429
dar. Krfr. St. München	701	1 264	565	971	137	293
Donau-Iller	197	462	183	418	14	44
Allgäu	213	479	199	439	14	40
Oberland	208	442	192	405	16	37
Südost- oberbayern	354	807	325	745	29	61
nach Regionsgruppen						
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	2 263	4 689	1 982	4 018	281	671
Grenzland- und über- wiegend struktur- schwache Regionen	1 845	4 307	1 765	4 087	80	220
Sonstige ländliche Regionen	1 571	3 530	1 455	3 239	116	291
nach Regierungsbezirken						
Oberbayern	2 020	4 230	1 773	3 662	247	568
Niederbayern	502	1 200	478	1 139	23	62
Oberpfalz	481	1 109	462	1 056	20	53
Oberfranken	492	1 119	471	1 060	21	59
Mittelfranken	798	1 719	727	1 535	71	184
Unterfranken	596	1 348	561	1 258	35	89
Schwaben	791	1 801	729	1 633	61	168
Bayern	5 679	12 526	5 201	11 344	478	1 181

**13. Privathaushalte in Bayern im Mai 2003 nach Beteiligung am Erwerbsleben
und Stellung im Beruf der Bezugsperson**

Gebiet	Privat- haushalte insgesamt	davon ist Bezugsperson						
		erwerbstätig					nicht erwerbstätig	
		zusammen	davon			zusammen	dar. mit überwiegendem Lebensunterhalt durch Rente	
			Selbständige und Mithelfende Familienangehörige	Beamte/ Beamtinnen	Angestellte ¹⁾			Arbeiter/ -innen ²⁾
1 000								
nach Regionen								
Bayerischer Untermain	162	100	12	/	47	36	62	50
Würzburg	244	139	21	13	62	44	105	81
Main-Rhön	190	112	13	(8)	40	50	79	66
Oberfranken-West	267	154	21	(9)	61	63	113	91
Oberfranken-Ost	224	117	18	13	43	43	107	85
Oberpfalz-Nord	226	130	22	11	46	52	95	78
Industrieregion Mittelfranken	618	355	49	23	190	94	263	193
dar. Krfr. St. Nürnberg	257	143	20	(7)	78	38	114	76
Westmittelfranken	180	101	15	(9)	39	38	79	64
Augsburg	381	230	33	17	103	77	150	117
dar. Krfr. St. Augsburg	140	76	(9)	/	37	25	64	45
Ingolstadt	194	119	16	(6)	50	47	75	64
Regensburg	298	175	24	16	76	59	123	96
Donau-Wald	280	162	28	14	57	63	118	94
Landshut	179	109	16	(9)	41	43	70	58
München	1 264	801	136	52	489	124	463	340
dar. Krfr. St. München	701	434	71	26	274	63	267	183
Donau-Iller	197	119	19	(7)	54	39	78	64
Allgäu	213	123	24	(8)	52	39	89	79
Oberland	208	123	29	(8)	57	29	85	71
Südost- oberbayern	354	217	42	15	93	67	137	109
nach Regionsgruppen								
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	2 263	1 386	218	91	782	295	877	649
Grenzland- und über- wiegend struktur- schwache Regionen	1 845	1 061	157	88	404	412	784	631
Sonstige ländliche Regionen	1 571	939	162	63	414	300	632	518
nach Regierungsbezirken								
Oberbayern	2 020	1 260	222	81	689	267	760	584
Niederbayern	502	296	47	24	107	118	205	167
Oberpfalz	481	280	43	25	113	100	201	159
Oberfranken	492	271	39	22	104	106	220	176
Mittelfranken	798	456	64	31	229	132	342	256
Unterfranken	596	350	45	26	149	130	246	197
Schwaben	791	472	76	33	208	155	318	259
Bayern	5 679	3 386	537	243	1 599	1 008	2 293	1 799

¹⁾ Einschließlich Auszubildende in anerkannten kaufmännischen und technischen Ausbildungsberufen.

²⁾ Einschließlich Auszubildende in anerkannten gewerblichen Ausbildungsberufen.

14. Privathaushalte in Bayern im Mai 2003 nach monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Gebiet	Privat- haushalte insgesamt	darunter mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen von ... bis unter ... EUR								sonstige Haus- halte ¹⁾
		unter 500		500	900	1300	1500	2000	2600	
		zusammen	dar. Einper- sonenhaushalte	- 900	- 1300	- 1500	- 2000	- 2600	oder mehr	
1 000										
nach Regionen										
Bayerischer Untermain	162	/	/	15	22	12	29	28	51	/
Würzburg	244	12	11	27	43	20	38	38	60	(6)
Main-Rhön	190	(6)	(5)	20	30	15	32	33	51	/
Oberfranken-West	267	10	(9)	26	45	24	49	43	66	/
Oberfranken-Ost	224	(8)	(7)	22	37	19	39	40	55	/
Oberpfalz-Nord	226	(9)	(8)	27	37	14	39	36	57	(7)
Industrieregion Mittelfranken	618	22	20	61	96	48	109	96	178	(7)
dar. Krfr. St. Nürnberg	257	11	10	30	45	23	47	39	59	/
Westmittelfranken	180	(7)	(6)	18	26	15	29	32	47	(6)
Augsburg	381	13	12	37	54	32	60	66	112	(8)
dar. Krfr. St. Augsburg	140	(7)	(7)	19	24	13	26	21	28	/
Ingolstadt	194	(7)	/	16	25	15	27	32	67	/
Regensburg	298	(10)	(9)	34	44	23	49	48	85	(7)
Donau-Wald	280	10	(9)	30	42	20	46	48	77	(8)
Landshut	179	/	/	15	28	14	27	31	56	(5)
München	1 264	37	33	102	162	94	208	198	442	20
dar. Krfr. St. München	701	26	24	72	96	57	121	108	214	(8)
Donau-Ilser	197	(6)	(6)	19	30	14	32	34	57	/
Allgäu	213	/	/	18	31	20	35	36	62	(7)
Oberland	208	/	/	17	29	15	31	37	66	(8)
Südost- oberbayern	354	12	10	31	52	28	57	56	104	13
nach Regionsgruppen										
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	2 263	71	65	200	312	174	377	360	733	35
Grenzland- und über- wiegend struktur- schwache Regionen	1 845	64	57	191	290	143	310	310	493	44
Sonstige ländliche Regionen	1 571	49	42	144	232	125	249	262	467	42
nach Regierungsbezirken										
Oberbayern	2 020	60	53	167	269	153	323	324	680	44
Niederbayern	502	15	13	49	76	36	79	86	146	13
Oberpfalz	481	17	16	55	75	34	81	76	128	13
Oberfranken	492	18	16	49	82	43	88	83	121	(7)
Mittelfranken	798	29	26	78	122	63	139	128	225	14
Unterfranken	596	22	19	61	95	47	100	100	161	11
Schwaben	791	23	21	74	115	65	127	136	231	20
Bayern	5 679	185	164	534	835	442	937	933	1 693	121

¹⁾ Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied in seiner Haupttätigkeit selbständiger Landwirt ist sowie Haushalte ohne Angabe.

15. Privathaushalte in Bayern im Mai 2003 nach Familienstand der Bezugsperson

Gebiet	Privat- haushalte insgesamt	davon Bezugsperson						
		ledig		verheiratet zusammen- lebend	geschieden/ verh. getrenntlebend		verwitwet	
		zusammen	dar. in Einpersonen- haushalten		zusammen	dar. in Einpersonen- haushalten	zusammen	dar. in Einpersonen- haushalten
1 000								
nach Regionen								
Bayerischer Untermain	162	31	21	93	18	(10)	20	16
Würzburg	244	64	47	118	29	18	33	29
Main-Rhön	190	32	23	110	22	12	26	22
Oberfranken-West	267	52	38	139	35	19	40	32
Oberfranken-Ost	224	39	26	125	28	15	32	26
Oberpfalz-Nord	226	43	31	124	23	14	35	29
Industrieregion Mittelfranken	618	145	112	302	93	57	78	66
dar. Krfr. St. Nürnberg	257	73	59	108	42	28	34	29
Westmittelfranken	180	32	24	102	18	(9)	29	22
Augsburg	381	83	63	201	45	28	53	42
dar. Krfr. St. Augsburg	140	43	35	55	19	13	22	19
Ingolstadt	194	38	27	108	23	14	24	19
Regensburg	298	68	49	161	29	15	40	32
Donau-Wald	280	51	36	161	30	16	38	31
Landshut	179	36	25	98	21	12	24	19
München	1 264	397	304	551	182	122	135	117
dar. Krfr. St. München	701	271	218	250	108	79	72	64
Donau-Iller	197	39	28	106	25	15	28	24
Allgäu	213	43	30	115	27	15	28	24
Oberland	208	46	36	104	27	16	31	27
Südost- oberbayern	354	71	51	186	48	31	49	41
nach Regionsgruppen								
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	2 263	625	479	1 054	319	208	265	226
Grenzland- und über- wiegend struktur- schwache Regionen	1 845	354	251	1 020	206	112	265	213
Sonstige ländliche Regionen	1 571	331	239	829	198	119	212	180
nach Regierungsbezirken								
Oberbayern	2 020	552	417	949	281	183	238	205
Niederbayern	502	96	65	283	55	28	68	54
Oberpfalz	481	103	75	261	48	27	69	57
Oberfranken	492	91	64	264	63	34	73	58
Mittelfranken	798	177	135	404	110	67	107	88
Unterfranken	596	127	91	320	69	40	80	67
Schwaben	791	164	121	422	97	58	108	90
Bayern	5 679	1 310	969	2 903	723	438	743	618

16. Privathaushalte in Bayern im Mai 2003 nach Altersgruppen der Bezugsperson

Gebiet	Privathaushalte insgesamt	davon Bezugsperson		Alter der Bezugsperson von ... bis unter ... Jahren					
		männlich	weiblich	unter 25	25 - 45	45 - 65	65 oder mehr		
							zusammen	darunter Frauen	
						zusammen		dar. Einpersonenhaushalte	
1 000									
nach Regionen									
Bayerischer Untermain	162	117	45	(5)	60	55	41	17	15
Würzburg	244	170	73	15	83	77	68	29	28
Main-Rhön	190	142	48	/	67	64	56	21	19
Oberfranken-West	267	187	80	12	97	86	72	31	26
Oberfranken-Ost	224	164	60	(7)	71	79	67	26	23
Oberpfalz-Nord	226	163	63	(9)	74	82	61	28	24
Industrieregion Mittelfranken	618	423	195	32	223	210	153	66	60
dar. Krfr. St. Nürnberg	257	165	92	16	99	80	63	31	28
Westmittelfranken	180	132	48	(9)	59	59	53	23	18
Augsburg	381	268	112	18	139	126	98	43	37
dar. Krfr. St. Augsburg	140	89	52	(10)	52	40	39	19	17
Ingolstadt	194	146	48	(8)	71	63	52	19	17
Regensburg	298	214	85	16	107	98	77	33	28
Donau-Wald	280	205	74	11	95	99	75	31	27
Landshut	179	132	47	(7)	63	62	47	19	16
München	1 264	815	449	61	489	434	280	124	110
dar. Krfr. St. München	701	420	281	44	275	232	150	74	66
Donau-Ilser	197	140	57	(7)	66	71	54	24	21
Allgäu	213	154	59	(6)	68	72	67	26	23
Oberland	208	144	65	(6)	65	76	61	27	25
Südostoberbayern	354	248	106	10	120	130	93	40	35
nach Regionsgruppen									
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	2 263	1 506	757	112	850	770	531	233	207
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1 845	1 338	507	75	633	629	509	212	182
Sonstige ländliche Regionen	1 571	1 118	453	58	533	544	436	184	163
nach Regierungsbezirken									
Oberbayern	2 020	1 352	667	85	745	703	486	211	187
Niederbayern	502	368	134	20	174	174	134	55	47
Oberpfalz	481	346	136	23	165	167	127	55	48
Oberfranken	492	351	141	20	168	165	138	57	49
Mittelfranken	798	555	244	41	282	269	206	89	79
Unterfranken	596	429	167	25	210	196	166	68	62
Schwaben	791	562	229	31	272	268	219	92	81
Bayern	5 679	3 962	1 717	244	2 016	1 942	1 477	629	553

17. Privathaushalte in Bayern im Mai 2003 nach Zahl der Kinder im Haushalt

Gebiet	Privathaushalte insgesamt	davon					Zahl der Kinder insgesamt
		ohne Kinder	mit ... Kind(ern)				
			zusammen	1	2	3 oder mehr	
		1 000					
nach Regionen							
Bayerischer Untermain	162	95	66	32	27	(8)	110
Würzburg	244	168	76	38	25	13	130
Main-Rhön	190	114	76	32	32	13	136
Oberfranken-West	267	162	105	49	42	13	177
Oberfranken-Ost	224	144	80	42	29	(9)	131
Oberpfalz-Nord	226	135	91	40	36	15	161
Industrieregion Mittelfranken	618	422	196	102	71	23	319
dar. Krfr. St. Nürnberg	257	187	69	37	25	(8)	113
Westmittelfranken	180	109	72	32	31	(9)	123
Augsburg	381	239	142	64	56	21	246
dar. Krfr. St. Augsburg	140	105	36	18	14	/	58
Ingolstadt	194	123	71	32	29	(10)	121
Regensburg	298	181	118	55	45	17	201
Donau-Wald	280	161	119	58	45	15	199
Landshut	179	110	69	32	27	11	120
München	1 264	908	356	172	143	40	591
dar. Krfr. St. München	701	551	150	77	57	16	245
Donau-Ilser	197	121	76	32	30	14	139
Allgäu	213	138	74	33	29	12	130
Oberland	208	144	64	30	26	(8)	109
Südostoberbayern	354	225	129	59	48	22	227
nach Regionsgruppen							
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	2 263	1 570	693	338	270	84	1 156
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1 845	1 116	729	340	287	102	1 248
Sonstige ländliche Regionen	1 571	1 014	557	257	215	86	966
nach Regierungsbezirken							
Oberbayern	2 020	1 400	620	294	246	80	1 049
Niederbayern	502	293	209	100	79	30	355
Oberpfalz	481	294	188	86	74	28	326
Oberfranken	492	307	185	91	71	23	308
Mittelfranken	798	531	267	134	102	32	442
Unterfranken	596	377	219	101	85	33	376
Schwaben	791	498	292	130	115	47	516
Bayern	5 679	3 699	1 980	936	772	272	3 371

18. Bevölkerung in Privathaushalten in Bayern im Mai 2003 nach Familienstand

Gebiet	Bevölkerung in Privat- haushalten insgesamt	davon				darunter Frauen zusammen	davon			
		ledig	verheiratet zusammen- lebend	verwitwet	geschieden, verh. getrennt- lebend		ledig	verheiratet zusammen- lebend	verwitwet	geschieden, verh. getrennt- lebend
1 000										
nach Regionen										
Bayerischer Untermain	380	149	187	23	21	194	70	94	19	12
Würzburg	514	205	238	37	33	262	96	119	30	17
Main-Rhön	454	176	221	32	26	228	77	111	26	14
Oberfranken-West	612	241	281	47	43	311	108	140	39	24
Oberfranken-Ost	507	180	253	40	34	261	84	127	33	18
Oberpfalz-Nord	530	214	249	39	27	270	97	125	33	14
Industrieregion Mittelfranken	1 294	493	608	89	105	669	233	304	73	60
dar. Krfr. St. Nürnberg	498	199	216	37	46	259	94	108	31	27
Westmittelfranken	425	164	207	34	20	215	73	104	27	11
Augsburg	860	346	404	59	51	440	161	202	49	28
dar. Krfr. St. Augsburg	264	108	111	24	22	138	50	55	20	13
Ingolstadt	446	171	219	28	29	226	79	109	22	15
Regensburg	688	284	324	46	35	354	133	162	39	20
Donau-Wald	668	263	324	46	35	339	121	162	37	19
Landshut	423	168	199	29	26	214	75	100	24	15
München	2 535	1 065	1 110	151	209	1 292	497	555	122	118
dar. Krfr. St. München	1 264	560	504	78	123	651	267	252	64	67
Donau-Iller	462	189	214	31	28	235	87	107	26	16
Allgäu	479	183	231	32	32	246	87	115	26	17
Oberland	442	166	210	34	32	228	77	105	29	17
Südost- oberbayern	807	317	377	58	56	415	152	188	46	29
nach Regionsgruppen										
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	4 689	1 904	2 122	299	365	2 402	891	1 061	244	206
Grenzland- und über- wiegend struktur- schwache Regionen	4 307	1 690	2 059	312	246	2 190	768	1 029	257	135
Sonstige ländliche Regionen	3 530	1 381	1 675	243	231	1 807	648	837	199	123
nach Regierungsbezirken										
Oberbayern	4 230	1 719	1 915	270	326	2 161	805	958	220	179
Niederbayern	1 200	478	573	82	67	609	218	286	67	37
Oberpfalz	1 109	451	523	78	56	567	209	262	65	31
Oberfranken	1 119	421	534	87	77	572	191	267	72	42
Mittelfranken	1 719	657	815	123	125	884	306	408	100	71
Unterfranken	1 348	530	646	92	79	684	242	323	75	43
Schwaben	1 801	718	848	122	112	921	335	424	100	62
Bayern	12 526	4 974	5 855	855	842	6 398	2 307	2 928	700	464

19. Familien in Bayern im Mai 2003 nach Zahl der Kinder

Gebiet	Familien insgesamt	Ehepaare						Alleinerziehende			Alleinstehende ohne Kinder ¹⁾
		zusammen	ohne Kinder	mit ... Kind(ern)			zusammen	dar. Frauen mit Kind(ern)			
				zusammen	1	2		3 oder mehr	zusammen	dar. mit 1 Kind	
1 000											
nach Regionen											
Bayerischer Untermain	140	92	40	52	22	23	(6)	15	11	(8)	33
Würzburg	192	119	60	58	26	21	11	18	14	10	55
Main-Rhön	169	110	48	61	22	28	11	15	12	(8)	44
Oberfranken-West	233	140	61	79	31	36	11	26	22	15	66
Oberfranken-Ost	200	124	63	62	29	24	(9)	18	15	10	57
Oberpfalz-Nord	193	123	52	71	27	32	13	20	15	10	50
Industrieregion Mittelfranken	502	302	155	148	71	58	19	48	40	27	151
dar. Krfr. St. Nürnberg	192	107	57	50	24	20	(7)	19	16	11	66
Westmittelfranken	156	102	46	56	22	25	(8)	15	11	(7)	39
Augsburg	315	201	88	113	46	48	19	29	23	15	85
dar. Krfr. St. Augsburg	103	55	30	25	11	11	/	11	(9)	(6)	37
Ingolstadt	167	109	51	58	24	25	(8)	14	11	(6)	44
Regensburg	246	160	69	91	38	38	15	26	21	14	59
Donau-Wald	244	160	64	95	43	39	14	24	19	13	61
Landshut	156	99	43	55	23	23	(9)	14	11	(8)	43
München	918	549	280	269	114	121	35	85	69	48	283
dar. Krfr. St. München	451	249	139	110	50	47	13	40	33	23	163
Donau-Iller	168	106	45	61	22	27	12	15	12	(8)	47
Allgäu	177	110	54	56	22	23	11	19	14	(9)	49
Oberland	167	100	51	49	20	21	(7)	15	12	(7)	52
Südost-oberbayern	297	181	82	99	40	40	19	29	22	15	87
nach Regionsgruppen											
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	1 734	1 053	523	530	231	227	73	162	132	90	520
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1 596	1 018	447	571	236	246	90	158	126	85	420
Sonstige ländliche Regionen	1 308	817	385	432	177	181	75	124	97	64	366
nach Regierungsbezirken											
Oberbayern	1 549	940	465	475	199	207	69	142	114	77	467
Niederbayern	439	284	118	166	72	67	27	44	36	25	112
Oberpfalz	399	259	111	148	59	65	24	39	31	21	101
Oberfranken	433	264	124	140	60	60	19	45	37	25	124
Mittelfranken	658	405	201	204	93	83	28	63	51	34	190
Unterfranken	500	321	149	172	70	73	29	48	37	25	132
Schwaben	660	417	187	230	90	98	42	63	49	33	180
Bayern	4 638	2 889	1 354	1 534	643	654	237	443	354	240	1 306

¹⁾ Alleinstehende ledige Personen ohne Kinder zählen nicht als Familie und sind dementsprechend hier nicht einbezogen (siehe Vorbemerkungen)

20. Familien mit Kindern in Bayern im Mai 2003 nach Altersgruppen der Kinder

Gebiet	Familien insgesamt		und zwar mit Kindern im Alter von ... bis unter ... Jahren									
			unter 6		6 - 15		15 - 18		unter 18		18 oder mehr	
	Familien	Kinder	Familien	Kinder ¹⁾	Familien	Kinder ¹⁾	Familien	Kinder ¹⁾	Familien	Kinder ¹⁾	Familien	Kinder ¹⁾
1 000												
nach Regionen												
Bayerischer Untermain	67	109	16	20	31	42	13	14	47	76	28	33
Würzburg	76	130	21	26	31	46	14	15	52	88	32	42
Main-Rhön	76	136	20	26	37	54	16	17	55	98	30	38
Oberfranken-West	105	176	28	36	45	67	18	19	72	121	43	55
Oberfranken-Ost	80	130	21	26	32	45	17	18	55	89	34	41
Oberpfalz-Nord	91	161	26	34	38	55	18	20	63	109	40	52
Industrieregion Mittelfranken	196	317	58	72	85	117	37	40	142	230	72	87
dar. Krfr. St. Nürnberg	69	112	23	27	31	40	14	15	52	83	24	29
Westmittelfranken	71	122	20	27	30	44	14	15	50	86	28	36
Augsburg	142	245	42	54	61	89	25	28	99	171	57	74
dar. Krfr. St. Augsburg	36	58	12	15	15	20	(7)	(8)	27	43	12	15
Ingolstadt	71	121	20	25	31	46	15	15	53	86	27	34
Regensburg	117	200	34	44	49	69	22	24	82	137	49	63
Donau-Wald	119	198	34	43	48	63	22	23	81	130	54	68
Landshut	69	118	18	23	30	43	12	13	48	79	31	39
München	354	587	112	144	155	217	61	67	263	429	126	158
dar. Krfr. St. München	149	242	50	67	63	86	26	28	113	181	50	61
Donau-Ilser	77	139	22	29	33	50	16	18	54	97	32	42
Allgäu	74	130	19	25	34	50	13	14	52	90	31	40
Oberland	64	107	20	26	25	36	12	12	45	74	26	33
Südostoberbayern	127	225	37	50	55	83	23	26	92	158	51	67
nach Regionsgruppen												
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	692	1 149	211	271	301	423	123	136	504	829	254	320
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	729	1 241	202	259	310	441	137	148	506	848	308	393
Sonstige ländliche Regionen	556	960	156	202	241	352	105	114	394	669	227	291
nach Regierungsbezirken												
Oberbayern	617	1 039	189	245	267	381	111	121	452	747	230	292
Niederbayern	209	353	59	75	86	119	37	40	143	234	93	119
Oberpfalz	187	324	53	69	79	112	36	39	131	221	80	103
Oberfranken	185	306	48	62	77	112	34	36	127	210	77	96
Mittelfranken	267	439	78	99	115	161	51	55	192	315	100	124
Unterfranken	219	374	58	73	100	141	43	46	154	261	90	114
Schwaben	293	514	83	109	128	189	54	60	205	358	119	156
Bayern	1 977	3 350	569	731	852	1 216	365	399	1 404	2 346	790	1 003

¹⁾ Kinder der jeweiligen Altersgruppe.

21. Familien in Bayern im Mai 2003 nach Beteiligung der Bezugsperson am Erwerbsleben

Gebiet	Familien insgesamt	Familien ohne Kinder				Familien mit Kind(ern)			
		zusammen	davon mit		zusammen	davon mit		nicht erwerbstätiger Bezugsperson	
			erwerbstätiger Bezugsperson	nicht erwerbstätiger Bezugsperson		erwerbstätiger Bezugsperson	nicht erwerbstätiger Bezugsperson		
			zusammen	dar. Abhängige		zusammen	dar. Abhängige		
1 000									
nach Regionen									
Bayerischer Untermain	140	73	26	22	47	67	55	48	11
Würzburg	192	115	40	33	75	76	62	52	15
Main-Rhön	169	93	29	25	64	76	62	55	15
Oberfranken-West	233	128	42	36	86	105	83	71	22
Oberfranken-Ost	200	120	37	30	83	80	62	51	18
Oberpfalz-Nord	193	102	33	26	68	91	72	60	19
Industrieregion Mittelfranken	502	306	111	92	195	196	155	133	41
dar. Krfr. St. Nürnberg	192	123	43	35	80	69	52	44	17
Westmittelfranken	156	85	24	20	61	71	57	47	14
Augsburg	315	173	61	51	112	142	116	99	25
dar. Krfr. St. Augsburg	103	67	22	19	44	36	28	25	(8)
Ingolstadt	167	95	35	30	60	71	60	51	11
Regensburg	246	128	42	36	86	117	94	80	23
Donau-Wald	244	125	41	33	85	119	95	79	24
Landshut	156	87	32	27	54	69	56	46	14
München	918	564	231	185	332	354	295	237	60
dar. Krfr. St. München	451	302	125	99	177	149	121	97	28
Donau-Iller	168	92	31	25	60	77	63	52	14
Allgäu	177	103	34	27	69	74	63	49	12
Oberland	167	103	37	28	66	64	54	40	(10)
Südostoberbayern	297	170	62	47	108	127	107	86	20
nach Regionsgruppen									
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	1 734	1 042	404	328	639	692	566	469	126
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1 596	867	280	234	587	729	580	489	149
Sonstige ländliche Regionen	1 308	751	265	212	486	556	464	378	93
nach Regierungsbezirken									
Oberbayern	1 549	932	366	289	567	617	516	414	101
Niederbayern	439	230	80	66	150	209	166	138	44
Oberpfalz	399	212	68	56	143	187	151	127	36
Oberfranken	433	247	79	66	168	185	145	123	40
Mittelfranken	658	391	135	113	256	267	212	180	55
Unterfranken	500	281	94	80	186	219	179	155	40
Schwaben	660	367	127	103	241	293	242	199	51
Bayern	4 638	2 660	949	773	1 711	1 977	1 610	1 335	367

22. Familien in Bayern im Mai 2003 nach monatlichem Familiennettoeinkommen

Gebiet	Familien insgesamt	darunter mit einem monatlichen Familiennettoeinkommen von ... bis unter ... EUR						sonstige Familien ¹⁾
		unter 900		900 - 1500	1500 - 2000	2000 oder mehr		
		zusammen	dar. 500 - 900			zusammen	dar. 2600 o. mehr	
1 000								
nach Regionen								
Bayerischer Untermain	140	16	12	29	25	68	43	/
Würzburg	192	24	19	48	31	83	52	/
Main-Rhön	169	27	20	37	30	72	43	/
Oberfranken-West	233	32	25	62	43	92	57	/
Oberfranken-Ost	200	28	20	53	36	80	46	/
Oberpfalz-Nord	193	30	23	43	32	81	50	(7)
Industrieregion Mittelfranken	502	58	44	116	93	227	148	(8)
dar. Krfr. St. Nürnberg	192	26	20	50	38	76	46	/
Westmittelfranken	156	22	17	33	27	68	40	(6)
Augsburg	315	36	27	71	49	151	98	(8)
dar. Krfr. St. Augsburg	103	14	11	29	20	38	23	/
Ingolstadt	167	20	14	36	22	85	58	/
Regensburg	246	33	27	55	40	111	72	(6)
Donau-Wald	244	35	26	53	40	109	67	(8)
Landshut	156	22	15	34	22	72	47	(5)
München	918	84	65	184	142	490	341	18
dar. Krfr. St. München	451	47	37	96	75	226	151	(7)
Donau-Ilser	168	23	18	36	27	78	48	/
Allgäu	177	22	18	41	28	80	50	(6)
Oberland	167	18	14	34	25	83	52	(7)
Südostoberbayern	297	39	28	65	48	132	85	12
nach Regionsgruppen								
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	1 734	177	137	371	284	868	587	34
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1 596	228	173	370	270	686	421	41
Sonstige ländliche Regionen	1 308	162	122	290	206	609	389	40
nach Regierungsbezirken								
Oberbayern	1 549	162	121	319	237	790	537	41
Niederbayern	439	62	46	97	68	199	125	13
Oberpfalz	399	57	45	88	67	174	111	13
Oberfranken	433	60	45	115	79	172	102	(7)
Mittelfranken	658	80	62	149	120	296	188	13
Unterfranken	500	67	50	115	86	223	138	(10)
Schwaben	660	80	63	149	104	309	196	18
Bayern	4 638	568	432	1 031	760	2 164	1 397	115

¹⁾ Familien, in denen mindestens ein Familienmitglied in seiner Haupttätigkeit selbständiger Landwirt ist sowie Familien ohne Angabe bzw. ohne Einkommen

23. Ehepaare, Alleinerziehende und Kinder in Bayern im Mai 2003 nach ausgewählten Merkmalen

Gebiet	Ehepaare				Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren		Kinder unter 6 Jahren		Kinder unter 18 Jahren	
	ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren	und zwar		zusammen	darunter erwerbstätig	zusammen	darunter Mutter erwerbstätig	zusammen	darunter Mutter erwerbstätig
			mit 1 Kind unter 18 Jahren	Ehefrau erwerbstätig						
	1 000									
nach Regionen										
Bayerischer Untermain	55	37	17	25	10	(7)	20	10	76	49
Würzburg	78	40	18	28	12	(9)	26	14	88	58
Main-Rhön	64	45	16	31	10	(8)	26	13	98	64
Oberfranken-West	84	56	24	39	16	12	36	21	121	78
Oberfranken-Ost	80	44	21	31	11	(8)	26	15	89	58
Oberpfalz-Nord	72	52	21	33	12	(8)	34	17	109	64
Industrieregion Mittelfranken	192	110	54	70	32	23	72	37	230	137
dar. Krfr. St. Nürnberg	69	39	20	23	14	(8)	27	12	83	45
Westmittelfranken	61	41	17	30	(8)	(6)	27	15	86	59
Augsburg	119	82	33	55	17	12	54	31	171	108
dar. Krfr. St. Augsburg	35	20	10	13	(8)	(5)	15	(7)	43	26
Ingolstadt	67	42	19	30	10	(8)	25	15	86	59
Regensburg	94	66	31	43	16	12	44	23	137	82
Donau-Wald	93	67	32	47	14	10	43	26	130	84
Landshut	60	39	18	26	(9)	(7)	23	12	79	49
München	343	207	93	134	56	45	144	75	429	262
dar. Krfr. St. München	163	87	42	57	26	20	67	32	181	109
Donau-Ilser	62	44	16	30	10	(8)	29	16	97	63
Allgäu	70	40	16	27	12	10	25	12	90	57
Oberland	64	36	15	25	(9)	(7)	26	15	74	49
Südostoberbayern	108	73	31	48	19	15	50	26	158	95
nach Regionsgruppen										
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	654	398	179	259	106	80	271	142	829	507
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	608	410	180	280	96	71	259	141	848	538
Sonstige ländliche Regionen	505	313	132	213	81	64	202	108	669	430
nach Regierungsbezirken										
Oberbayern	582	358	158	237	94	75	245	130	747	465
Niederbayern	167	116	54	79	27	20	75	42	234	148
Oberpfalz	151	107	48	70	23	17	69	35	221	131
Oberfranken	164	100	45	69	27	20	62	35	210	136
Mittelfranken	253	151	70	101	41	29	99	52	315	196
Unterfranken	198	123	51	84	31	24	73	37	261	171
Schwaben	251	166	65	112	39	30	109	59	358	228
Bayern	1 767	1 121	491	751	283	215	731	391	2 346	1 475

24. Frauen in Bayern im Mai 2003 nach Erwerbsbeteiligung und Zahl der Kinder unter 18 Jahren

Gebiet	Frauen insgesamt	erwerbstätig					nicht erwerbstätig				
		zusammen	ohne Kinder	mit ... Kind(ern)			zusammen	ohne Kinder	mit ... Kind(ern)		
				zusammen	1	2 oder mehr			zusammen	1	2 oder mehr
1 000											
nach Regionen											
Bayerischer Untermain	161	79	49	30	15	15	82	67	14	(7)	(7)
Würzburg	223	105	70	35	17	18	118	103	15	(7)	(8)
Main-Rhön	187	88	51	37	16	21	99	83	16	(6)	10
Oberfranken-West	259	126	78	48	24	24	133	112	21	(8)	13
Oberfranken-Ost	221	101	63	37	19	18	121	105	16	(7)	(9)
Oberpfalz-Nord	224	108	69	39	20	19	116	95	21	(7)	14
Industrieregion Mittelfranken	565	270	181	89	48	41	295	247	48	22	26
dar. Krfr. St. Nürnberg	221	102	72	30	17	13	119	98	20	(10)	11
Westmittelfranken	175	86	51	35	16	19	90	77	13	/	(9)
Augsburg	356	179	115	64	30	34	177	146	31	11	20
dar. Krfr. St. Augsburg	116	53	36	17	(9)	(7)	63	54	(9)	/	/
Ingolstadt	187	93	57	36	18	18	94	80	14	(6)	(8)
Regensburg	288	145	92	53	29	23	144	117	27	10	16
Donau-Wald	280	135	81	54	30	24	145	121	23	10	13
Landshut	178	91	61	31	16	15	87	72	15	(6)	(9)
München	1 090	564	394	170	92	77	526	443	84	33	50
dar. Krfr. St. München	557	289	216	73	42	31	268	233	36	15	20
Donau-Ilser	194	95	58	36	16	20	99	84	15	/	10
Allgäu	200	96	62	34	17	17	103	88	15	(5)	10
Oberland	189	93	63	30	15	15	97	84	13	(5)	(8)
Südost-oberbayern	337	168	109	59	31	28	169	140	29	(9)	20
nach Regionsgruppen											
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	2 011	1 013	690	323	171	152	998	836	163	67	96
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1 813	879	544	335	171	164	934	782	152	59	93
Sonstige ländliche Regionen	1 491	729	468	261	129	132	762	646	115	44	71
nach Regierungsbezirken											
Oberbayern	1 804	918	623	295	157	138	886	747	139	54	85
Niederbayern	504	249	155	95	52	43	255	211	44	18	26
Oberpfalz	467	230	147	82	44	39	237	194	43	15	27
Oberfranken	480	226	141	86	44	42	253	216	37	15	22
Mittelfranken	740	355	231	124	64	60	385	324	61	27	34
Unterfranken	571	272	170	102	48	54	299	254	45	19	26
Schwaben	750	370	235	135	63	72	379	318	62	21	40
Bayern	5 315	2 621	1 702	919	471	448	2 694	2 264	430	170	260

25. Erwerbstätige Frauen in Bayern im Mai 2003 nach Wochenarbeitszeit und Zahl der Kinder unter 18 Jahren

Gebiet	Erwerbstätige Frauen insgesamt	davon mit einer normalerweise je Woche geleisteten Arbeitszeit							
		bis einschl. 35 Stunden			36 oder mehr Stunden				
		zusammen	ohne Kinder	mit Kind(ern)	zusammen	ohne Kinder	mit ... Kind(ern)		
							zusammen	1	2 oder mehr
1 000									
nach Regionen									
Bayerischer Untermain	79	45	22	24	34	27	(6)	/	/
Würzburg	105	57	31	27	48	39	(8)	(5)	/
Main-Rhön	88	50	21	29	38	30	(8)	/	/
Oberfranken-West	126	68	33	35	58	45	13	(8)	(5)
Oberfranken-Ost	101	49	23	26	51	40	11	(7)	/
Oberpfalz-Nord	108	52	26	26	56	43	13	(7)	(6)
Industrieregion Mittelfranken	270	135	73	62	135	108	27	17	(10)
dar. Krfr. St. Nürnberg	102	45	27	18	58	46	12	(8)	/
Westmittelfranken	86	45	19	26	41	32	(9)	(6)	/
Augsburg	179	97	47	49	83	68	15	(9)	(6)
dar. Krfr. St. Augsburg	53	27	15	12	26	21	/	/	/
Ingolstadt	93	52	25	27	41	32	(9)	(5)	/
Regensburg	145	76	37	39	68	55	13	(9)	/
Donau-Wald	135	76	34	41	60	47	13	(9)	/
Landshut	91	47	25	23	44	36	(8)	/	/
München	564	248	131	116	316	263	53	35	18
dar. Krfr. St. München	289	116	69	47	173	147	26	17	(8)
Donau-Iller	95	50	22	27	45	36	(9)	/	/
Allgäu	96	49	23	26	47	39	(8)	/	/
Oberland	93	44	23	21	49	40	(9)	(5)	/
Südost- oberbayern	168	91	47	43	78	62	16	(10)	(6)
nach Regionsgruppen									
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	1 013	479	251	228	534	438	96	61	34
Grenzland- und über- wiegend struktur- schwache Regionen	879	463	217	246	416	327	89	55	34
Sonstige ländliche Regionen	729	388	193	196	341	275	66	39	26
nach Regierungsbezirken									
Oberbayern	918	434	226	208	484	397	87	55	32
Niederbayern	249	134	63	71	115	91	24	16	(8)
Oberpfalz	230	117	58	59	113	90	23	14	(9)
Oberfranken	226	117	56	62	109	85	24	15	(10)
Mittelfranken	355	179	91	88	176	140	36	23	14
Unterfranken	272	153	73	79	119	96	23	15	(8)
Schwaben	370	196	93	103	175	142	32	19	14
Bayern	2 621	1 330	661	669	1 291	1 041	250	156	94

26. Kinder in Bayern im Mai 2003 nach Familientyp

Gebiet	Kinder insgesamt	davon bei			darunter Kinder unter 18 Jahren zusammen	davon bei		
		Ehepaaren	Alleinerziehenden			Ehepaaren	Alleinerziehenden	
			zusammen	dar. Mütter			zusammen	dar. Mütter
1 000								
nach Regionen								
Bayerischer Untermain	109	89	20	16	76	62	13	10
Würzburg	130	105	25	19	88	71	17	14
Main-Rhön	136	114	22	17	98	83	14	11
Oberfranken-West	176	139	37	32	121	97	24	21
Oberfranken-Ost	130	106	25	20	89	74	15	13
Oberpfalz-Nord	161	133	28	22	109	92	17	13
Industrieregion Mittelfranken	317	250	67	56	230	183	46	39
dar. Krfr. St. Nürnberg	112	85	27	23	83	63	19	17
Westmittelfranken	122	101	21	16	86	73	12	10
Augsburg	245	205	40	33	171	147	25	20
dar. Krfr. St. Augsburg	58	42	15	13	43	32	11	(9)
Ingolstadt	121	101	20	16	86	71	15	12
Regensburg	200	163	37	30	137	115	22	18
Donau-Wald	198	167	32	25	130	111	18	14
Landshut	118	99	19	16	79	67	13	11
München	587	469	118	94	429	351	77	63
dar. Krfr. St. München	242	187	56	46	181	144	37	31
Donau-Ilser	139	117	22	18	97	82	15	12
Allgäu	130	103	27	20	90	72	18	14
Oberland	107	86	21	17	74	62	12	(9)
Südost-oberbayern	225	184	41	32	158	132	26	21
nach Regionsgruppen								
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	1 149	924	225	184	829	682	148	123
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	1 241	1 021	220	177	848	712	136	111
Sonstige ländliche Regionen	960	784	175	139	669	552	116	93
nach Regierungsbezirken								
Oberbayern	1 039	840	199	160	747	617	130	106
Niederbayern	353	293	59	48	234	198	36	30
Oberpfalz	324	268	56	44	221	187	34	26
Oberfranken	306	244	62	52	210	171	39	33
Mittelfranken	439	351	88	72	315	257	59	49
Unterfranken	374	307	67	52	261	216	45	35
Schwaben	514	425	89	71	358	301	57	46
Bayern	3 350	2 729	621	500	2 346	1 946	400	326

27. Kinder unter 18 Jahren in Bayern im Mai 2003 nach Erwerbsbeteiligung der Mutter

Gebiet	Kinder unter 18 Jahren insgesamt	davon mit		und zwar mit			
		verheiratet zusammenlebender	allein-erziehender	erwerbstätiger Mutter		nicht erwerbstätiger Mutter	
				zusammen	dar. verheiratet zusammenlebend	zusammen	dar. verheiratet zusammenlebend
		Mutter		1 000			
nach Regionen							
Bayerischer Untermain	72	62	10	49	42	24	20
Würzburg	85	71	14	58	48	27	23
Main-Rhön	95	83	11	64	56	30	28
Oberfranken-West	117	97	21	78	63	39	33
Oberfranken-Ost	87	74	13	58	49	29	25
Oberpfalz-Nord	105	92	13	64	56	41	36
Industrieregion Mittelfranken	223	183	39	137	111	85	72
dar. Krfr. St. Nürnberg	80	63	17	45	35	36	26
Westmittelfranken	83	73	10	59	51	25	22
Augsburg	167	147	20	108	94	59	53
dar. Krfr. St. Augsburg	41	32	(9)	26	20	15	12
Ingolstadt	84	71	12	59	50	25	21
Regensburg	133	115	18	82	69	51	46
Donau-Wald	126	111	14	84	74	42	37
Landshut	77	67	11	49	42	28	24
München	415	351	63	262	215	153	136
dar. Krfr. St. München	174	144	31	109	88	65	56
Donau-Ilser	94	82	12	63	54	31	28
Allgäu	86	72	14	57	46	29	27
Oberland	71	62	(9)	49	43	22	19
Südostoberbayern	153	132	21	95	80	58	52
nach Regionsgruppen							
Regionen mit großen Verdichtungsräumen	804	682	123	507	421	297	261
Grenzland- und überwiegend strukturschwache Regionen	823	712	111	538	461	285	252
Sonstige ländliche Regionen	645	552	93	430	361	215	191
nach Regierungsbezirken							
Oberbayern	723	617	106	465	387	257	229
Niederbayern	228	198	30	148	128	80	70
Oberpfalz	213	187	26	131	114	82	73
Oberfranken	204	171	33	136	112	68	59
Mittelfranken	306	257	49	196	163	110	94
Unterfranken	252	216	35	171	145	81	71
Schwaben	347	301	46	228	194	119	107
Bayern	2 272	1 946	326	1 475	1 243	797	703